

# AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT

## Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

bestehend aus den Mitgliedsgemeinden:  
Bad Tennstedt, Ballhausen, Blankenburg, Bruchstedt, Haussömmern, Hornsömmern,  
Kirchheilingen, Klettstedt, Kutzleben, Mittelsömmern, Sundhausen, Tottleben und Urleben  
mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden

**Jahrgang 27 | Nr. 25/2017**

nächster Redaktionsschluss: Dienstag, den 09.01.2018

**Freitag, den 22. Dezember 2017**

nächster Erscheinungstermin: Freitag, den 19.01.2018



### Aus dem Inhalt

#### **Amtliche Bekanntmachungen**

- Ballhausen
- Haussömmern
- Klettstedt
- Sundhausen
- Tottleben

#### **Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft**

- Neujahrspaziergang in  
Blankenburg
- Wintermärchen  
in Tottleben
- Kleintierschau  
in Bad Tennstedt

#### **Gemeindenachrichten**

- Geburtstage im Januar

#### **Schulnachrichten**

- Bad Tennstedt  
sucht den Superleser

#### **Kirchliche Nachrichten**

- Gottesdienste

### Redaktionsschluss

für das nächste  
Mitteilungsblatt ist

**am Dienstag,  
dem 09. Januar 2018,  
16:00 Uhr**

Die E-Mail-Adresse für  
Veröffentlichungen im  
Mitteilungsblatt lautet:

**mitteilungsblatt@  
vg.badtennstedt.de**

## Ein besinnliches Weihnachtsfest



Allen Mitbürgerinnen  
und Mitbürgern  
der Verwaltungsgemeinschaft  
Bad Tennstedt sowie im Namen der  
Bürgermeister und Gemeinderäte

wünschen wir für die Festtage Freude,  
innere Ruhe und Frieden  
sowie alles Gute, Gesundheit und Glück  
für das Jahr 2018.

Ihr  
Thomas Frey  
Gemeinschaftsvorsitzender

# Notrufe und Bereitschaftsdienste

## Notrufe und Bereitschaftsdienste

### Notrufe:

Polizei	110
Feuer/Rettungsdienst	112
Hufelandkrankenhaus Bad Langensalza	03603 8550

### Rettungsdienste:

Kreisleitstelle Mühlhausen	03601 19222
Polizeistation Bad Langensalza	03603 8310
Polizeiinspektion Mühlhausen	03601 4510
Kontaktbereichsbeamter	036041 41939

### Versorgungsbetriebe:

#### **Energie:**

Thüringer Energie AG (bei Störungen)	0361 73907390
Thüringer Energie AG - Kundenservice	03641 8171111

#### **Erdgas:**

Thüringer Energie AG (bei Störungen)	0800 6 86 11 77
--------------------------------------	-----------------

#### **Trinkwasser:**

Verbandswasserwerk Bad Langensalza während der Dienstzeiten	03603 84070
außerhalb der Dienstzeiten	03603 840730

#### **Abwasser:**

AZV „Mittlere Unstrut“ Hüngelsgasse 13 99947 Bad Langensalza	03603 84070
Für die Gemeinden Kutzleben/Lützensömmern	

<b>Trinkwasser:</b>	0800 0725175
---------------------	--------------

<b>Abwasser:</b>	0800 3634800
Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda Bahnhofstr. 28 99610 Sömmerda	

## Kassenärztlicher Notfalldienst

**Hufeland-Klinikum Bad Langensalza GmbH**  
Rudolf-Weiss-Str. 1-5  
99947 Bad Langensalza

### **Sprechstunden der Anlaufpraxis:**

Montag, Dienstag und Donnerstag	19.00 Uhr - 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	16.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage und	09.00 Uhr - 13.00 Uhr 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

### Hausbesuche

Montag, Dienstag, Donnerstag	18.00 Uhr - 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13.00 Uhr - 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage	07.00 Uhr - 7.00 Uhr
Anmeldung kassenärztlicher Notfalldienst bundesweit kostenfrei unter	

**116 117**

### Augenärztliche Notdienst

zu erfragen unter

**116 117**

### Zahnärztlicher Notdienst:

Service-Nummer für Schmerzpatienten: **01805 908077**  
oder

[www.zahnarzt-notdienst.de](http://www.zahnarzt-notdienst.de)

### Notfalldienst

#### für den Bereich Bad Tennstedt, Herbsleben

Montag, Dienstag, Donnerstag	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
<b>Gerade Kalenderwoche</b>	<b>Ungerade Kalenderwoche</b>
Mo.: Dr. med. Kley	Dipl. Med. Beylich
Die.: Dr. med. Arand	Dipl. Med. Kämpf
Do.: Dipl. Med. Funke	Dr. med. Klemmer

## Öffnungszeiten Apotheken

### Rats-Apotheke in Bad Tennstedt

**Inh.: Apotheker Dr. A. König**

Tel. 036041 57048

Montag bis Freitag	08:00 - 13:00 Uhr
Montag und Donnerstag	14:00 - 19:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 12:00 Uhr

## Öffnungszeiten Rathaus

Montag	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch*	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag**	09.00 – 12.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr

*Sowie nach Vereinbarung!*

\* Standesamt geschlossen

\*\* Einwohnermeldeamt zusätzlich 13.30 – 18.00 Uhr

### **Kontakt:**

036041/380-0

[post@vg.badtennstedt.de](mailto:post@vg.badtennstedt.de) (nur für allgemeine Anfragen)

## Schließzeit Rathaus

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

bitte beachten Sie, dass in der Zeit vom Mittwoch, 27.12. bis Freitag, 29.12.2017 das Rathaus geschlossen bleibt.

**Thomas Frey**

**Gemeinschaftsvorsitzender**

## Neues aus der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

### NICHTAMTLICHER TEIL

#### AUSZEICHNUNG MIT DER EHRENNADEL DES BUNDESINNENMINISTERIUMS

##### an die Wahlheferinnen und Wahlhelfer der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt am 05.12.2017

In diesem Jahr hatten wir die ehrenvolle Aufgabe unseren langjährigen Wahlheferinnen und Wahlhelfern, nach fünfmaligem Einsatz bei den Europa- und Bundestagswahlen, mit einer besonderen Auszeichnung im Auftrag des Bundesinnenministers Thomas de Maizière

Die Ehrennadel wurde erstmalig im feierlichen Rahmen im Rathaus von Bad Tennstedt in einem kleinen Kreis vom Gemeinschaftsvorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft, Herrn Thomas Frey, an 12 von insgesamt 25, anwesenden ehrenamtlichen Wahlheferinnen und Wahlhelfer der VG überreicht.

An dieser Stelle möchten wir uns auch noch einmal bei den über 100 ehrenamtlichen Wahlhelfern in unserer Verwaltungsgemeinschaft bedanken, die uns bei der Durchführung der Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen seit Jahren unterstützen. Wir hoffen auch im nächsten Jahr auf ihre Mitarbeit bei

den anstehenden Wahlen zu den Landräten und hauptamtlichen Bürgermeistern in Thüringen.

**Thomas Frey**  
Gemeinschaftsvorsitzender



#### EINSTIMMUNG AUF DIE WEIHNACHTSZEIT ZUR SENIORENWEIHNACHTSFEIER DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT BAD TENNSTEDT



Am Freitag, 01. Dezember 2017, fand zum 24. Mal die Seniorenweihnachtsfeier der VG Bad Tennstedt in der Mehrzweckhalle in Bad Tennstedt statt.

150 Senioren und viele Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden folgten der Einladung in die weihnachtlich dekorierte Halle.

Durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Herrn Thomas Frey, die Quellprinzessin Martha Méresse und den stellv. Landrat Herrn Jörg Klupak sowie der Landtagsabgeordnete Annett Lehmann wurden die Gäste herzlich Willkommen geheißen.

Die Gäste wurden auch in diesem Jahr mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten.

Der „Behringer“ Jens Krumrich, hat als Alleinunterhalter den Nachmittag musikalisch umrahmt und für eine super Stimmung gesorgt.

Panflötenspieler Dimo Dimov unterhielt das Publikum mit weihnachtlichen Panflötenklängen und eröffnete den Nachmittag stimmungsvoll.

Den Höhepunkt des Nachmittags bot, zum ersten Mal der Kindergarten „Pffikus“ aus Kutzleben. Bereits der Einmarsch der kleinen Wichtel zauberte allen ein Lächeln ins Gesicht. Bei dem rund 30-minütigen Programm mit Gedichten und Liedern rund um die Weihnachtszeit bescherten die 3-5 jährigen so manchem Besucher eine Gänsehaut und ein Freudentränchen in das Gesicht.

Für die Darbietungen gilt den Kindern und besonders den Erzieherinnen Frau Drehmann und Frau Deutsch unser größter Dank.

Um den Kindern vor Ort zu zeigen, wie toll Ihr Programm war, wurden die 13 Kinder vom Weihnachtsmann mit Süßigkeiten überrascht.

Im nächsten Jahr zum 25. Jubiläum kündigte Gemeinschaftsvorsitzender schon eine große Feier mit vielen Überraschungen an.

Ein Dankeschön für die Unterstützung an diesem Nachmittag möchten wir an die Regionalbus Gesellschaft Unstrut-Hainich-Kreis für den reibungslosen Transfer, sowie an den Getränke- und Cateringservice Mückenheim für die gastronomische Versorgung und für den leckeren Kuchen an Bäckerei Hellmund richten.

Bei der Ausgestaltung des Nachmittags wurde die Verwaltungsgemeinschaft von zahlreichen Sponsoren unterstützt, hierfür bedanken wir uns recht herzlich bei:

- Batzner Baustoffe
- BAC Entsorgungswirtschaft GmbH
- Fa. Silvio Deutsch
- Weymann Technik
- Spargelhof Geschäftsführungs GmbH
- Schwarzkopf Elektro GmbH
- BayWa AG
- Jörg und Uta Levin
- Burgsdorf GmbH
- Elektrotechnik Jörg Freytag

#### Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt





## VERANSTALTUNGEN DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

### VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

**01. Januar 2018 – Neujahrsspaziergang in die Blankenburger Flur**

(Weitere Informationen finden Sie unter den Gemeindenachrichten Blankenburg.)

**07. Januar 2018 – Wintermärchen in Tottleben**

(Weitere Informationen finden Sie unter den Gemeindenachrichten Tottleben.)

**06. & 07. Januar 2018 – Kleintierschau in Bad Tennstedt**

(Weitere Informationen finden Sie unter den Stadtnachrichten Bad Tennstedt.)

**ab 20. Januar 2018 – Karneval auf dem Horn**

(Weitere Informationen finden Sie unter den Gemeindenachrichten Mittelsömmern.)

### Stadtnachrichten aus Bad Tennstedt

## NICHTAMTLICHER TEIL

### RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

01.01. Herrn Walter Strödict  
 02.01. Herrn Gunter Helbing  
 03.01. Frau Erika Bennewitz  
 04.01. Herrn Kurt Herzog  
 04.01. Frau Gerolfine Jaritz  
 05.01. Frau Anneliese Fuchs  
 05.01. Frau Inge Mühlbach  
 05.01. Herrn Manfred Henschel  
 06.01. Frau Anneliese Moritz  
 07.01. Herrn Kurt Westphal  
 07.01. Frau Irmtraud Zimmer  
 10.01. Frau Anneliese Seipel  
 11.01. Herrn Joachim Wolff  
 13.01. Frau Erna Nortmann  
 15.01. Frau Christa Fischer

92. Geburtstag  
 78. Geburtstag  
 78. Geburtstag  
 79. Geburtstag  
 76. Geburtstag  
 90. Geburtstag  
 75. Geburtstag  
 70. Geburtstag  
 83. Geburtstag  
 93. Geburtstag  
 85. Geburtstag  
 82. Geburtstag  
 74. Geburtstag  
 89. Geburtstag  
 86. Geburtstag

16.01. Herrn Jörg Benkenstein  
 17.01. Herrn Werner Hoppe  
 17.01. Frau Doris Selzer  
 18.01. Herrn Horst Siegmund  
 18.01. Herrn Herbert Kempa  
 20.01. Frau Gerda Kendelbacher  
 20.01. Herrn Karl-Heinz Weymann  
 21.01. Frau Hedwig Uebensee  
 22.01. Herrn Günter Hauser  
 22.01. Frau Wera Hunstock  
 23.01. Herrn Karl-Heinz Schütz  
 26.01. Herrn Dietrich Nehlert  
 26.01. Frau Margrit Schmatz  
 27.01. Frau Lieselotte Tentscher  
 28.01. Herrn Heinz Backhaus

72. Geburtstag  
 75. Geburtstag  
 70. Geburtstag  
 78. Geburtstag  
 70. Geburtstag  
 82. Geburtstag  
 78. Geburtstag  
 80. Geburtstag  
 79. Geburtstag  
 71. Geburtstag  
 73. Geburtstag  
 71. Geburtstag  
 80. Geburtstag  
 79. Geburtstag

29.01. Frau Helga Grosch  
 29.01. Herrn Lothar Sander  
 30.01. Frau Gudrun Weber  
 31.01. Herrn Diethelm Dr. Bauer  
 31.01. Herrn Heinz-Hermann Schmidt  
 31.01. Frau Gudrun Ißleib  
 31.01. Frau Rosemarie Borrmann

88. Geburtstag  
 77. Geburtstag  
 79. Geburtstag  
 81. Geburtstag  
 79. Geburtstag  
 75. Geburtstag  
 73. Geburtstag

Die Stadt Bad Tennstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Jens Weimann**  
 Bürgermeister

**Thomas Frey**  
 Gemeinschaftsvorsitzender



## WEIHNACHTSGRÜSSE 2017

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**  
 ein ereignisreiches und arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende.

Die Gebietsreform in all Ihren Fassetten hat uns reichlich beschäftigt und das ein oder andere graue Haar mehr beschert. Nun ist nach der Reform und vielleicht auch wieder vor der Reform – alles ist offen.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Wohlfahrtsverbänden, Organisationen, Unternehmern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt, den Stadträtinnen und Stadträten, den Stadtarbeitern, den Bundesfreiwilligendiensten, der Kirchgemeinde sowie all denjenigen – egal an welcher Stelle - recht herzlich für die geleistete Arbeit zum Wohle unserer Stadt bedanken.

Wir haben in diesem Jahr einige Baumaßnahmen erfolgreich beendet. Dazu zählen unter anderem die Brauereistraße mit Quellleitung sowie die Sanierung der Öde ab dem Kurpark. Trotz einiger unvorhersehbarer Probleme und erheblicher Mehrkosten ist die Maßnahme unter Aufsicht des GUVZV nun abgeschlossen. Dabei wurden unter anderem die Brücken im Kurpark saniert und an der Mühlenstraße erneuert.

Die Brücke an der Promenade nimmt auch zunehmend Gestalt an, so dass wir im Frühjahr diese offiziell freigeben können.

Das Projekt Bürgerbäume findet auch Anklang, dadurch haben auf der Streuobstwiese schon einige Bäume ein Plätzchen gefunden. Interessenten für Baumspenden kön-

nen sich gern auf dem Rathaus im Ordnungsamt oder zu meiner Sprechzeit melden.

Zur Zeit laufen die Planungen für die Sanierung der Herrenstraße, der Stützmauer an der Turmstraße und der Neugestaltung des Kurpark.

Leider sind wir bei der Sanierung des Objekts Markt 26 der Städtischen Wohnungsgesellschaft noch nicht weiter voran gekommen. Das ist aktuell nicht befriedigend, aber auf Grund parallel laufender Baumaßnahmen wie zum Beispiel Große Kirchgasse 7 und Markt 7 nicht durchführbar.

Nun habe ich Ihnen einen kleinen Abriss über das Jahr 2017 gegeben und hoffe wir können 2018 mit neuer Energie die nächsten Projekte beginnen.

Finden Sie etwas Ruhe vom Alltag, genießen Sie die Zeit der Besinnlichkeit im Kreise ihrer Lieben. Ehe man sich versieht, hat das neue Jahr begonnen und der Alltag hat uns zurück. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, für 2018 viel Glück, Erfolg und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit. Lassen Sie mich mit einem Zitat von Georg Philipp Friedrich Leopold Freiherr von Hardenberg, bekannter als „Novalis“ schließen:

„Was ist eigentlich alt? Was ist jung? Jung, wo die Zukunft vorwaltet. Alt, wo die Vergangenheit die Übermacht hat.“

**Ihr**  
**Jens Weimann**  
 Bürgermeister

## DEUTSCHER WETTERDIENST (DWD) EHRT WETTERBEOBACHTER IN BAD TENNSTEDT

### Herr Peter Florian beobachtet seit 40 Jahren das Wetter

Potsdam, 07.12.2017 – Peter Florian erfasst und notiert seit 1977 als ehrenamtlicher Wetterbeobachter im Auftrag des Deutschen Wetterdienstes (DWD) das Wetter in Bad Tennstedt. Der Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat Herrn Florian als Dank für sein 40-jähriges ehrenamtliches Engagement die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Die Auszeichnung wurde Herrn Peter Florian am 07.12.2017 durch Frau Ingrid Woelk, stellvertretende Leiterin der Regionalen Messnetzgruppe des DWD in Potsdam, im Beisein des Bürgermeisters von Bad Tennstedt Herrn Weimann feierlich überreicht. Sie überbrachte Herrn Florian den Dank des Bundespräsidenten und würdigte die außerordentliche Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft des Geehrten. „Herr Florian betreut seit über 40 Jahren die Station und führt täglich zum gleichen Zeitpunkt die Niederschlagsmessungen durch. Außerdem wurde von ihm bis Ende 2011 der Wetterverlauf in Bad Tennstedt akribisch beobachtet und notiert. Das reichte vom Verlauf von Gewittern und Hagelschauern bis hin zum winterlichen Schneetreiben. Außerdem erfasste er an 365 Tagen im Jahr zum Beispiel das Auftreten von Nebel und Sturmstärken im Bereich seiner Station. Er hat damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Wettervorhersage und Klimaüberwachung geleistet. Davon profitieren alle Bürgerinnen und Bürger in Deutschland, denn die Auswirkungen des Wetters und Klimas betreffen jeden von uns.“ Für den nationalen Wetterdienst seien Bürger wie Peter Florian unverzichtbar, die mit Spaß am Wetter, Liebe zur Natur, einer guten Beobachtungsgabe und einem hohen Verantwortungsbewusstsein jahrzehntelang gewissenhaft das Wetter in ihrer Region überwachen.

### Etwa 1 800 ehrenamtliche Wetterbeobachter in Deutschland

Der Deutsche Wetterdienst betreibt in ganz Deutschland ein flächendeckendes Mess- und Beobachtungsnetz mit knapp 2 000 Messstellen. Dazu gehören rund 180 hauptamtliche Wetterwarten und Wetterstationen, die zum Teil rund um die Uhr mit DWD-Personal besetzt sind. Etwa 1 800 weitere Messstellen des DWD werden ehrenamtlich von engagierten Bürgerinnen und Bürger häufig seit Jahrzehnten - betreut. Im Winter melden die ehrenamtlichen Wetterbeobachter Informationen zu den Schneeverhältnissen vor Ort nach Offenbach in die Zentrale des DWD. Die vor Ort gemessenen Daten und die Beobachtungen werden vom nationalen Wetterdienst dann zum Beispiel für die Wettervorhersage oder Gutachten bei Wetterschäden genutzt. Sie helfen aber auch, den Klimawandel in Deutschland genau zu erfassen und dessen Folgen besser einschätzen zu können.

Zu den Voraussetzungen für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit gehören nicht nur Einsatzbereitschaft und die erforderliche Zeit, sondern auch ein geeignetes Grundstück, auf dem die Messgeräte des DWD gemäß internationalen Ver-

einbarungen und in ausreichendem Abstand zu Gebäuden und Bewuchs aufgestellt werden können. Kosten entstehen ehrenamtlichen Beobachtern weder durch den Aufbau noch durch den Betrieb der Station.

Auch die Stadt Bad Tennstedt, vertreten durch Bürgermeister Jens Weimann bedankt sich herzlich bei Herrn Peter Florian für sein großes ehrenamtliches Engagement in der Stadt. Viele gesellschaftliche Bereiche werden durch das unermüdliche Handeln von Herrn Florian geprägt.

Für seine aktive Mitarbeit bei den Naturfreunden, beim Schreiben der Stadtchronik, im Karnevalsverein und im Förderverein der St. Nikolaikirche gebührt im aufrichtiger Dank und große Hochachtung.

**Jens Weimann**  
Bürgermeister



## Nachruf

Am 25.11.2017 verstarb

### Frau Heidrun Eckardt.

Frau Eckhardt engagierte sich mit großer Leidenschaft im Frauenchor der Stadt Bad Tennstedt.

Sie prägte und gestaltete das kulturelle Leben der Stadt Bad Tennstedt, für Ihr Wirken gebührt ihr großer Dank und Anerkennung.

Mit viel Geschick und Liebe zum Detail fertigte Sie viele Jahre die traditionelle Blumenkrone zum Heimat- und Brunnenfest der Stadt.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt Ihren Angehörigen.

**Im Namen der Stadt Bad Tennstedt.**

**Jens Weimann**  
Bürgermeister

## KLEINTIERSCHAU

am 06.01. und 07.01.2018 in Bad Tennstedt

**Ausstellungsort:**

alte Turnhalle (an der Schule)



**Öffnungszeiten:**

Samstag den 06.01.2018, 9:00 Uhr – 17:00 Uhr

Sonntag den 07.01.2018, 9:00 Uhr – 15:00 Uhr

**Auf Ihren Besuch freut sich der KTZV Bad Tennstedt**



## Gemeindenachrichten aus Ballhausen

### AMTLICHER TEIL

#### BESCHLÜSSE BALLHAUSEN

**19/2017 vom 30.11.2017**

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.200,00 € für Bepflanzung Grünanlage/Baumschnitt bei der Haushaltsstelle 5800.5100 zu.

Die Finanzierung ist durch den Haushalt der Gemeinde abgesichert.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 9  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 8  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 8  
 Ja-Stimmen: ..... 8  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**20/2017 vom 30.11.2017**

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Leistung „Kauf einer Kleinkindspielkombination“ an die Firma „Westfalia Spielgeräte GmbH“ zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 9  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 8  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 8  
 Ja-Stimmen: ..... 8  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**21/2017 vom 30.11.2017**

Gemäß § 84 Abs. 1 Nr. 1 - 4 ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des U-H-K die Jahresrechnung 2015 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2015 schließt wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt:	im Vermögenshaushalt:
Einnahme: 1.322.015,18 €	Einnahme: 445.008,57 €
Ausgabe: 1.322.015,18 €	Ausgabe: 445.008,57 €.

Der Gemeinderat Ballhausen stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2015 zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 9  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 8  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 8  
 Ja-Stimmen: ..... 8  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**22/2017 vom 30.11.2017**

Der Gemeinderat beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2015 die Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 9  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 8  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 1  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 7  
 Ja-Stimmen: ..... 7  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**23/2017 vom 30.11.2017**

Gemäß § 84 Abs. 1 Nr. 1 - 4 ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des U-H-K die Jahresrechnung 2016 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2016 schließt wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt:	im Vermögenshaushalt:
Einnahme: 1.452.332,20 €	Einnahme: 518.981,41 €
Ausgabe: 1.452.332,20 €	Ausgabe: 518.981,41 €.

Der Gemeinderat Ballhausen stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2016 zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 9  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 8  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 8  
 Ja-Stimmen: ..... 8  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**24/2017 vom 30.11.2017**

Der Gemeinderat beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2016 die Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 9  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 8  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 1  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 7  
 Ja-Stimmen: ..... 7  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

### Grundstücksverkauf

Die Gemeinde Ballhausen beabsichtigt den Verkauf des Grundstückes Kleinballhausen, Flur 2, Flurstück 203/8 mit 2670 m<sup>2</sup>. Das Grundstück stellt eine landwirtschaftliche Fläche dar.

Das angebotene Grundstück befindet sich laut Klarstellungssatzung im Außenbereich.

Angebote sind an die Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt, Bauamt/Liegenschaften, Markt 1, 99955 Bad Tennstedt zu richten.

**Die Frist zur Abgabe der Angebote endet am 26.01.2018, 11.00 Uhr.**

Der Umschlag ist als Angebot zu kennzeichnen und mit der Aufschrift „Angebot — Grundstückskauf in der Gemarkung Kleinballhausen, Flur 2, Flurstück 203/8. Nicht vor dem Ende der Angebotsfrist öffnen!“ zu versehen.

Neben dem angebotenen Kaufpreis ist eine Aussage zur zukünftigen Nutzung des Grundstückes zu treffen.

Die Entscheidung über den Verkauf der Grundstücke trifft der Gemeinderat der Gemeinde Ballhausen. Der Gemeinderat ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter bzw. den Höchstbietenden oder überhaupt zu verkaufen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Bauverwaltung, Liegenschaften unter der Tel.Nr. 036041 38024 zur Verfügung.



## NICHTAMTLICHER TEIL

### LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

zum Weihnachtsfest und bevorstehenden Jahresausklang wünsche ich Ihnen angenehme Stunden in fröhlicher und besinnlicher Runde im Kreis der Familie, aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen.

Gleichzeitig wünsche ich einen guten Start für das neue Jahr und viel Glück und Erfolg.

Ihr  
**Uwe-Karsten Saalfeld**  
 Bürgermeister

Foto: Iily Fotolia

## RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

02.01. Frau Irmgard Paak  
 03.01. Frau Anita Severin  
 04.01. Herrn Reinhard Krähmer  
 06.01. Frau Ingrid Engelbrecht  
 16.01. Frau Eva Hammer  
 23.01. Herrn Hermann Rommel  
 28.01. Frau Anna Saalfeld  
 31.01. Frau Ilse Hemme

81. Geburtstag  
 84. Geburtstag  
 70. Geburtstag  
 74. Geburtstag  
 72. Geburtstag  
 92. Geburtstag  
 90. Geburtstag  
 96. Geburtstag

Die Gemeinde Ballhausen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Uwe-Karsten Saalfeld**  
 Bürgermeister

**Thomas Frey**  
 Gemeinschaftsvorsitzender



## Gemeindenachrichten aus Blankenburg

### NICHTAMTLICHER TEIL

#### NEUJAHRSSPAZIERGANG IN DIE BLANKENBURGER FLUR

Die Backhausfreunde Blankenburg laden am Neujahrstag – **01. Januar 2018** – zu einem

##### Neujahrsspaziergang

in die Blankenburger Flur ein.

**Treffpunkt: 10.00 Uhr am alten Gemeindebackhaus Blankenburg**

Dauer und Wegstrecke richten sich nach der Witterung und Wegzustand.

Selbstverständlich können sich alle, die es möchten, nach dem Spaziergang im Backhaus aufwärmen. Glühwein und anderes steht selbstverständlich bereit!

Wir wünschen allen unseren Gästen viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr und freuen uns auch 2018 auf Euren Besuch!

##### Hier schon mal unsere Termine:

Backhauscafé jeden 2. Sonntag im Monat von Mai bis August:

13. Mai, 10. Juni, 08. Juli, 12. August

09. September Backhausfest

31. Oktober Halloween-Gruselbackhaus

02. Dezember Advent im Backhaus

**Backhausfreunde Blankenburg**

## Gemeindenachrichten aus Bruchstedt

### NICHTAMTLICHER TEIL

#### LIEBE EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER,

für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünsche ich Ihnen ein paar ruhige und friedvolle Stunden im Kreise Ihrer Familien. Mit dem Ende eines Jahres hält man traditionell Rückschau auf das Vergangene und Vorschau auf das kommende Jahr. Ich hoffe, das Jahr 2017 war für Sie mit Glück, Erfolg und Gesundheit verbunden. Auch möchte ich mich an dieser Stelle bei den Mitbürgerinnen und Mitbürgern, den Vereinen, den Firmen und den Mitarbeitern der VG bedanken, die die Gemeinde Bruchstedt tatkräftig unterstützt haben. Ich wünsche mir auch für das kommende Jahr tatkräftige Unterstützung und allen Einwohnerinnen und Einwohnern Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im Jahr 2018.

**Tückhardt  
Bürgermeister**



#### RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

04.01. Frau Ursula Grunert  
11.01. Frau Anneliese Kirchner  
29.01. Frau Hanna Kirschner

84. Geburtstag  
87. Geburtstag  
89. Geburtstag

Die Gemeinde Bruchstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Walter Tückhardt  
Bürgermeister**

**Thomas Frey  
Gemeinschaftsvorsitzender**



#### KIRMES IN BRUCHSTEDT VOM 27. BIS 29.10.2017

Die Kirmesgesellschaft startete die diesjährige Kirmes am Freitag zum traditionellen Stiefeltrinken in gemütlicher Runde in der Gaststätte.

Mit der Hobbykapelle „S.M.K.“ aus Nägelstedt machten wir uns am Samstagmorgen auf den Weg, um den Bruchstedtern ein Ständchen zu bringen. Am Abend begrüßten wir unsere Gäste mit

dem traditionellen Eröffnungstanz, musikalisch begleitet von der „Allround Showband“ aus Jena. Während unseres Showtanzes ließen wir die vergangenen 10 Jahre der Kirmes in Bruchstedt Revue passieren. Die Kirmesburschen und -mädeln präsentierten dem Publikum einen Zusammenschnitt der 10 Themen aus den Jahren 2007 bis 2016 - von Abba, Western und Piraten über Bayern, Hip-

pies, Rock'n'Roll und Après Ski kamen die Gäste auf ihre Kosten. Der Abend erreichte seinen mitternächtlichen Höhepunkt auch in diesem Jahr wieder mit einer traditionellen Kirmesbeerdigung. Der Winterzeit sei Dank, konnten wir uns am Sonntag eine Stunde länger von den turbulenten, aber auch schönen Momenten erholen. Pünktlich 10 Uhr begann unser 5. Familienfrühstücken, bei dem die kleinen Mädchen und Burschen Kirmesluft schnuppern konnten. Dies fand großen Anklang bei Jung und Alt - nicht zuletzt durch das angebotene Kinderschminken, die Glitzertattoos und Mittagessen. Wieder mit dabei war „Der Behringer“. Ein großes Dankeschön an die Hobbykapelle „S.M.K.“, die „Allround Show Band“ und den „Behringer“ für die abwechslungsreiche, stimmungsvolle und lustige Ausgestaltung der diesjährigen

Kirmes. Weiterhin danken wir all denen, die uns mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben.

Unser Dank gilt insbesondere auch dem Team um den Getränkeservice Möller, welches sich um das leibliche Wohl an allen Tagen kümmerte.

Abschließend möchten wir uns nochmals bei allen Papiersammlern und Sponsoren bedanken. Zudem möchten wir die Bruchstedter daran erinnern, dass im April 2018 wieder Papier zu Gunsten der Kirmes eingesammelt wird. Dadurch ist es uns möglich, eine solch großartige Kirmes zu veranstalten. Es freut uns, wenn Sie bis dahin stets weiter Papier sammeln.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Die Pfingst- und Kirmesgesellschaft Bruchstedt**



**Gemeindenachrichten aus Haussömmern**

**AMTLICHER TEIL**

**BESCHLÜSSE HAUSSÖMMERN**

**10/2017 vom 08.12.2017**

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe für die Kinderbetreuung in anderen Einrichtungen in Höhe von 10.600,00 € (Haushaltsstelle 4640.7181) zu.

Die Finanzierung ist durch den Haushalt der Gemeinde abgesichert.

Abstimmungsergebnis:

- Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates : ..... 7
- zur Sitzung erschienene Mitglieder : ..... 6
- hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ... 0
- an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder : ..... 6
- Ja-Stimmen : ..... 6
- Nein-Stimmen : ..... 0
- Stimmenthaltungen : ..... 0

**11/2017 vom 08.12.2017**

Gemäß § 84 Abs. 1 Nr. 1 – 4 ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des U-H-K die Jahresrechnung 2015 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2015 schließt wie folgt ab:  
im Verwaltungshaushalt: im Vermögenshaushalt:

Einnahme: 235.251,35 € Einnahme: 48.502,94 €  
Ausgabe: 235.251,35 € Ausgabe: 48.502,94.

Der Gemeinderat Haussömmern stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2015 zu.

Abstimmungsergebnis:

- Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7

- zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 6
- hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0
- an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder : ..... 6
- Ja-Stimmen : ..... 6
- Nein-Stimmen : ..... 0
- Stimmenthaltungen : ..... 0

**12/2017 vom 08.12.2017**

Der Gemeinderat beschließt dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2015 die Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

- Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates : ..... 7
- zur Sitzung erschienene Mitglieder : ..... 6
- hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ... 1
- an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder : ..... 5
- Ja-Stimmen : ..... 5
- Nein-Stimmen : ..... 0
- Stimmenthaltungen : ..... 0

**13/2017 vom 08.12.2017**

Gemäß § 84 Abs. 1 Nr. 1 – 4 ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des U-H-K die Jahresrechnung 2016 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2016 schließt wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt: im Vermögenshaushalt:  
Einnahme: 233.577,07 € Einnahme: 44.537,63 €  
Ausgabe: 233.577,07 € Ausgabe: 44.537,63 €.

Der Gemeinderat Haussömmern stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2016 zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates : .....	7
zur Sitzung erschienene Mitglieder : .....	6
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ...	0
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder : .....	6
Ja-Stimmen : .....	6
Nein-Stimmen : .....	0
Stimmenthaltungen : .....	0

**14/2017 vom 08.12.2017**

Der Gemeinderat beschließt dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2016 die Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates : .....	7
zur Sitzung erschienene Mitglieder : .....	6
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ...	1
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder : .....	5
Ja-Stimmen : .....	5
Nein-Stimmen : .....	0
Stimmenthaltungen : .....	0

**NICHTAMTLICHER TEIL**



**LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,**

die Gemeinde Haussömmern bedankt sich bei Ihren Bürgerinnen und Bürgern, die durch Ihren ehrenamtlichen Einsatz die gemeinnützige Arbeit im Jahr 2017 unterstützt haben.



*Die Gemeinde Haussömmern wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.*



**Denis Voigt**  
**Bürgermeister**

**RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR**

07.01. Frau Anita Helmbold  
26.01. Frau Gudrun Rein

86. Geburtstag  
82. Geburtstag

Die Gemeinde Haussömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Denis Voigt**  
**Bürgermeister**

**Thomas Frey**  
**Gemeinschaftsvorsitzender**



**Gemeindenachrichten aus Hornsömmern**

**NICHTAMTLICHER TEIL**

**FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR 2018**

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

bald ist sie da die Weihnachtszeit. Lass los den Stress und auch die Sorgen und freue dich wie ein Kind auf morgen.

Das was die Menschen heute brauchen, gibt es nirgendwo zu kaufen. Gesundheit, Liebe, Hoffnung, Zuversicht, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden.

Mein besonderer Dank in diesen Tagen gilt allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern der Gemeinde Hornsömmern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit. Auch die Aufgaben und Probleme der Gemeinde im kommenden Jahr werden wir nur gemeinsam lösen können.

Mein Dank gilt hauptsächlich den Bürgerinnen und Bürgern, die sich egal auf welchem Gebiet, ehrenamtlich engagiert haben. Nicht zuletzt danke ich meinen Beigeordneten und den Gemeinderäten ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit. Ich wünsche allen von Herzen besinnliche und frohe Weihnachten im Kreise Eurer Familien, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und recht viel Glück.

**Ihr Heinz Schröter**  
**Bürgermeister**

Hornsömmern, 12.12.2017



## RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

13.01. Frau Hilde Teichmüller  
27.01. Frau Anna Eckart

88. Geburtstag  
74. Geburtstag

Die Gemeinde Hornsömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



**Heinz Schröter**  
Bürgermeister

**Thomas Frey**  
Gemeinschaftsvorsitzender

## Gemeindenachrichten aus Kirchheilingen

### NICHTAMTLICHER TEIL

#### LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

ich wünsche Ihnen besinnliche, entspannte und frohe Festtage, an denen Sie auch einmal zur Ruhe kommen können. Mögen dabei auch einige Momente sein, in denen Sie sich auf die wirklich wichtigen Dinge im Leben besinnen können.

Vielen Dank an alle ortsansässigen Vereine für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit und ein herzliches Dankeschön an alle Bürger für die aktive Gestaltung des Dorflebens.

Verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr

herzlichst Ihr

**Jan Behner**

Bürgermeister

## RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

06.01. Frau Anni Gräfe  
13.01. Frau Charlotte Schillgalies  
15.01. Frau Helga Würtz  
15.01. Herrn Rolf-Günter Bohn  
16.01. Frau Marianne Köhler  
21.01. Frau Margot Dölle  
22.01. Herrn Horst Hanka  
26.01. Frau Brigitta Sorg

78. Geburtstag  
89. Geburtstag  
73. Geburtstag  
70. Geburtstag  
72. Geburtstag  
91. Geburtstag  
82. Geburtstag  
85. Geburtstag

Die Gemeinde Kirchheilingen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Jan Behner**  
Bürgermeister

**Thomas Frey**  
Gemeinschaftsvorsitzender



## Gemeindenachrichten aus Klettstedt

### AMTLICHER TEIL

#### BESCHLÜSSE KLETTSTEDT

14/2017 vom 30.11.2017

Der Gemeinderat beschließt die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von gesamt 10.900,00 € (Haushaltsstellen 5802.4170 in Höhe von 9.200 € und 5802.4470 in Höhe von 1.700 €) Die Finanzierung der Maßnahme ist durch den Haushalt der Gemeinde abgesichert.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 6  
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 6  
Ja-Stimmen: ..... 6

Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0  
**15/2017 vom 30.11.2017**

Gemäß § 84 Abs. 1 Nr. 1 - 4 ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des U-H-K die Jahresrechnung 2015 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2015 schließt wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt:	im Vermögenshaushalt:
Einnahme: 227.855,00 €	Einnahme: 27.488,72 €
Ausgabe: 227.855,00 €	Ausgabe: 27.488,72 €

Der Gemeinderat Klettstedt stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2015 zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 6  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 6  
 Ja-Stimmen: ..... 6  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**16/2017 vom 30.11.2017**

Der Gemeinderat beschließt dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2015 die Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 6  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 1  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 5  
 Ja-Stimmen: ..... 5  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**17/2017 vom 30.11.2017**

Gemäß § 84 Abs. 1 Nr. 1 - 4 ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des U-H-K die Jahresrechnung 2016 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2016 schließt wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt:	im Vermögenshaushalt:
Einnahme: 261.673,05 €	Einnahme: 34.960,64 €
Ausgabe: 261.673,05 €	Ausgabe: 34.960,64 €

Der Gemeinderat Klettstedt stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2016 zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 6  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 6  
 Ja-Stimmen: ..... 6  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**18/2017 vom 30.11.2017**

Der Gemeinderat beschließt dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2016 die Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 6  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 1  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 5  
 Ja-Stimmen: ..... 5  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

**19/2017 vom 30.11.2017**

Der Gemeinderat der Gemeinde Klettstedt stimmt der Vergabe der Leistung „Ersatz der Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Klettstedt durch LED- Retrofit“ an die Firma Elektrotechnik Jörg Freytag, Am Plan 66 aus 99955 Klettstedt, zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
 zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 5  
 hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 1  
 an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 4  
 Ja-Stimmen: ..... 4  
 Nein-Stimmen: ..... 0  
 Stimmenthaltungen: ..... 0

---

## NICHTAMTLICHER TEIL

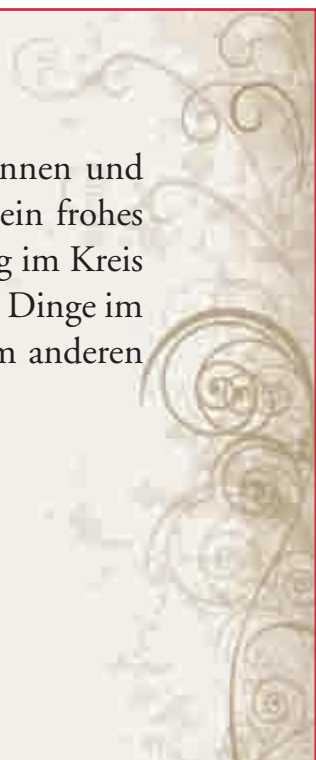
---



### HERZLICHE WEIHNACHTSGRÜSSE

Die Gemeinde Klettstedt wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern unseres Ortes eine schöne Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Zeit zur Erholung im Kreis der Familie, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge im Leben, sowie Glück, Zufriedenheit und vor allem anderen ganz viel Gesundheit.

**Gemeinde Klettstedt**  
**Freytag**  
**Bürgermeister**



## RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

01.01.	Herrn Günter Petrusch	78. Geburtstag
06.01.	Herrn Rolf Dörre	86. Geburtstag
19.01.	Herrn Klaus Fitzner	74. Geburtstag
29.01.	Frau Elisabeth Wolf	86. Geburtstag

Die Gemeinde Klettstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Jörg Freytag**  
Bürgermeister

**Thomas Frey**  
Gemeinschaftsvorsitzender



### Gemeindenachrichten aus Kutzleben

## AMTLICHER TEIL

### BEKANNTMACHUNG DES TRINKWASSERZWECKVERBANDES „THÜRINGER BECKEN“

gem. § 25 Abs. 4 ThürEBV

**Beschluss-Nr. 54/2017**  
**der Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“**  
**vom 29.08.2017**

**Bestätigung außer- und überplanmäßiger Ausgaben**  
**Investitionsplan 2016**

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt den abgeschlossenen Investitionsplan des Jahres 2016 entsprechend dem Anlagennachweis 01.01.2016 bis 31.12.2016.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	30
Anwesende Verbandsräte: .....	20
Ja-Stimmen: .....	20
Nein-Stimmen: .....	0
Enthaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 55/2017**

**der Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“**  
**vom 29.08.2017**

**Bestätigung Jahresabschluss 2016**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt:

Die Verbandsversammlung stellt die Übertragungsbilanz zum 01. Januar 2016 mit einer Bilanzsumme von 38.135.988,54 € in der vorgelegten Fassung fest.

Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 mit einer Bilanzsumme von 37.639.012,49 € und einen Jahresgewinn in der vorgelegten Fassung fest.

Der Jahresgewinn wird in Höhe von 274.189,24 € festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	30
Anwesende Verbandsräte: .....	20
Ja-Stimmen: .....	20
Nein-Stimmen: .....	0
Enthaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 56/2017**

**der Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“**  
**vom 29.08.2017**

**Verwendung des Jahresergebnisses zum 31. Dezember 2016**  
**des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt:

Der vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ wird mit einem Jahresgewinn von 274.189,24 € ermittelt.

Der festgestellte Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	30
Anwesende Verbandsräte: .....	20
Ja-Stimmen: .....	20
Nein-Stimmen: .....	0
Enthaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 57/2017**

**der Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“**  
**vom 29.08.2017**

**Erteilung Entlastung für den Verbandsvorsitzenden des TWZV**  
**„Thüringer Becken“**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt:

Dem Verbandsvorsitzenden, Herrn Ralf Hauboldt, wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 des TWZV „Thüringer Becken“ Entlastung für das Jahr 2016 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	30
Anwesende Verbandsräte: .....	19
Ja-Stimmen: .....	19
Nein-Stimmen: .....	0
Enthaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 58/2017**

**der Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“**  
**vom 29.08.2017**

**Erteilung Entlastung für den Verbandsausschuss des TWZV**  
**„Thüringer Becken“**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt:

Dem Verbandsausschuss des TWZV „Thüringer Becken“ wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 des TWZV „Thüringer Becken“ Entlastung für das Jahr 2016 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	30
Anwesende Verbandsräte: .....	16
Ja-Stimmen: .....	16
Nein-Stimmen: .....	0
Enthaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 59/2017**

**der Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“**  
**vom 29.08.2017**

**Erteilung Entlastung für die Betriebsführerin BeWA mbH Sömmerda**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt:

Der Betriebsführerin des TWZV „Thüringer Becken“, der BeWA mbH Sömmerda – vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Maik Weise – wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 des TWZV „Thüringer Becken“ Entlastung für das Jahr 2016 erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	30
Anwesende Verbandsräte: .....	20
Ja-Stimmen: .....	20
Nein-Stimmen: .....	0
Enthaltungen: .....	0

**VI. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS**

Wir haben dem Jahresabschluss und dem Lagebericht des Trinkwasserzweckverband „Thüringer Becken“, Sömmerda, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 in den diesem Bericht als Anlagen I (Jahresabschluss) und II (Lagebericht) beigefügten Fassungen den am 26. Juni 2017 in Erfurt unterzeichneten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

**„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, Sömmerda für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Zweckverbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung aufgrund der Bestimmungen des § 85 Abs. 1 und 2 ThürKO i. V. m. § 25 Abs. 2 ThürEBV nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Zweckverbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit

des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

**Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, Sömmerda, haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen erstattet.

Erfurt, 26. Juni 2017

**BDO**

**AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Siegel

**ppa. Reinhardt  
Wirtschaftsprüfer**

**ppa. Hüneke  
Wirtschaftsprüfer**

*Der Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ liegt nach Veröffentlichung im Amtsblatt für 2 Wochen in der Geschäftsstelle des Verbandes, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den öffentlichen Sprechzeiten aus.*

**BEKANNTMACHUNG DES ABWASSERZWECKVERBANDES „FINNE“**

**gemäß § 25 Abs. 4 ThürEBV**

**Beschluss-Nr. 45/2017**

**der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes**

**„Finne“ vom 26.09.2017**

**Bestätigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016**

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt:

Die Verbandsversammlung stellt die Übertragungsbilanz zum 01. Januar 2016 mit einer Bilanzsumme von 103.366.423,70 € in der vorgelegten Fassung fest.

Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 mit einer Bilanzsumme von 103.912.578,61 € und einen Jahresgewinn in der vorgelegten Fassung fest.

Der Jahresgewinn wird in Höhe von 971.116,45 € festgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	25
anwesende Verbandsräte: .....	16
Ja-Stimmen: .....	16
Nein-Stimmen: .....	0
Stimmenthaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 46/2017**

**der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes**

**„Finne“ vom 26.09.2017**

**Verwendung des Jahresergebnisses zum 31. Dezember 2016 des Abwasserzweckverbandes „Finne“**

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ beschließt:

Der vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 des Abwasserzweckverbandes „Finne“ wird mit einem Jahresgewinn von 971.116,45 € ermittelt.

Der festgestellte Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	25
Anwesende Verbandsräte: .....	16
Ja-Stimmen: .....	16
Nein-Stimmen: .....	0
Enthaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 44/2017  
der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes  
„Finne“ vom 26.09.2017**

**Bestätigung außer- und überplanmäßiger Ausgaben  
Investitionsplan 2016**

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ beschließt den abgeschlossenen Investitionsplan des Jahres 2016 entsprechend dem Anlagennachweis 01.01.2016 bis 31.12.2016.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	25
Anwesende Verbandsräte: .....	16
Ja-Stimmen: .....	16
Nein-Stimmen: .....	0
Enthaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 47/2017  
der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes  
„Finne“ vom 26.09.2017**

**Erteilung Entlastung für den Verbandsvorsitzenden des AZV „Finne“**

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt:  
Dem Verbandsvorsitzenden wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 Entlastung für das Jahr 2016 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	25
anwesende Verbandsräte: .....	15
Ja-Stimmen: .....	15
Nein-Stimmen: .....	0
Stimmhaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 48/2017  
der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes  
„Finne“ vom 02.11.2017**

**Erteilung Entlastung für den Verbandsausschuss des AZV „Finne“**

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt:  
Dem Verbandsausschuss des AZV „Finne“ wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 Entlastung für das Jahr 2016 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	25
anwesende Verbandsräte: .....	12
Ja-Stimmen: .....	12
Nein-Stimmen: .....	0
Stimmhaltungen: .....	0

**Beschluss-Nr. 49/2017  
der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes  
„Finne“ vom 26.09.2017**

**Erteilung Entlastung für die Betriebsführerin BeWA mbH Sömmerda**

Die Verbandsversammlung des AZV „Finne“ beschließt:  
Der Betriebsführerin BeWA mbH Sömmerda – vertreten durch den Geschäftsführer – wird nach Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 Entlastung für das Jahr 2016 erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Verbandsräte lt. Verbandssatzung: .....	25
anwesende Verbandsräte: .....	16
Ja-Stimmen: .....	16
Nein-Stimmen: .....	0
Stimmhaltungen: .....	0

**VI. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS**

Wir haben dem Jahresabschluss und dem Lagebericht des Abwasserzweckverband „Finne“, Sömmerda, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 in den diesem Bericht als Anlagen I (Jahresabschluss) und II (Lagebericht) beigefügten Fassungen den am 26. September 2017 in Erfurt unterzeichneten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

**„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Abwasserzweckverband

„Finne“, Sömmerda, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Verbandssatzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Zweckverbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung aufgrund der Bestimmungen des § 85 Abs. 1 und 2 ThürKO i. V. m. § 25 Abs. 2 ThürEBV nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Zweckverbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

**Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt:**

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Verbandssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 des Abwasserzweckverband „Finne“, Sömmerda, haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen erstattet.

Erfurt, 26. September 2017

**BDO AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Siegel

**Moka  
Wirtschaftsprüfer**

**ppa. Hüneke  
Wirtschaftsprüfer**

*Der Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 des Abwasserzweckverbandes „Finne“ liegt nach Veröffentlichung im Amtsblatt für 2 Wochen in der Geschäftsstelle des Verbandes, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den öffentlichen Sprechzeiten aus.*

**BEKANNTMACHUNG DES TRINKWASSERZWECKVERBANDES „THÜRINGER BECKEN“****gem. § 40 Abs. 2 ThürKO**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 05.10.2017 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

**Beschluss 68/2017**

**Bebauungsplan 1/08 „Gewerbepark an der Weimarischen Straße“ Köllda**

**Erschließung Trinkwasser, südliche Teilfläche**

**Aufhebung Beschluss-Nr. 11-2013**

**Drucksachen-Nr. 63/2017**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt, in o. g. B-Plan-Gebiet die noch ausstehende Erschließung auf seine Rechnung zu übernehmen. Der Trinkwasserzweckverband kann für die Erschließung der Gewerbegrundstücke Fördermittel beim Freistaat Thüringen beantragen. Die Erschließung ist in die Perspektivinvestplanung des TWZV „Thüringer Becken“ aufzunehmen. Der dazu bisher gefasste Beschluss Nr. 11/2013 wird aufgehoben.

**Beschluss 69/2017**

**Bestätigung der 12. Fortschreibung der Kalkulation des Betriebsführungsentgeltes für den TWZV „Thüringer Becken“ gemäß Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen i. V. m. den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP)**

**Drucksachen-Nr. 65/2017**

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt die 12. Fortschreibung zum Bericht über die Kalkulation der Betriebsführungsentgelte gemäß Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen i. V. m. mit den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP) der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda für den TWZV „Thüringer Becken“.

Die 12. Fortschreibung zur LSP-Kalkulation tritt zum 01.01.2018 in Kraft.

**Beschluss 70/2017**

**Bestätigung des Betriebsführungsentgeltes für 2018 auf Grundlage der 12. Fortschreibung der Kalkulation des Betriebsführungsentgeltes für den TWZV „Thüringer Becken“ gemäß Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen i. V. m. den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP)**

**Drucksachen-Nr. 66/2017**

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt die 12. Fortschreibung zum Bericht über die Kalkulation der Betriebsführungsentgelte gemäß Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen i. V. m. mit den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP) der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda für den TWZV „Thüringer Becken“.

Die 12. Fortschreibung zur LSP-Kalkulation tritt zum 01.01.2018 in Kraft.

**Beschluss 71/2017**

**1. Änderung des Betriebsführungsvertrages zwischen dem TWZV „Thüringer Becken“ und der BeWA mbH Sömmerda**

**BEKANNTMACHUNG DES TRINKWASSERZWECKVERBANDES „THÜRINGER BECKEN“****gem. § 40 Abs. 2 ThürKO**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 09.11.2017 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

**Beschluss 79/2017**

**1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2017**

**Drucksachen-Nr. 71/2017**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den

**Drucksachen-Nr. 64/2017**

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt den als Anlage 1 beigefügten 1. Nachtrag zum Betriebsführungsvertrag zwischen dem TWZV „Thüringer Becken“ und der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda vom 12.06.2017 und ermächtigt den Verbandsvorsitzenden zur Unterzeichnung des Vertragsnachtrags.

**Beschluss 72/2017**

**Vergabe Bauleistungen**

**Verlängerung Jahresvertrag 2016/17- Erd- und Oberflächenarbeiten Meisterbereich West bis 31.12.2018, Los 3: Meisterbereich West**

**Drucksachen-Nr. 67/2017**

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt die Verlängerung des o.g. Jahresvertrages um ein Jahr bis zum 31.12.2018.

**Beschluss 73/2017**

**Vergabe Bauleistungen**

**Verlängerung Jahresvertrag 2016/17- Grünflächenpflege im Verbandsgebiet bis 31.12.2018**

**Drucksachen-Nr. 68/2017**

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt die Verlängerung des o.g. Jahresvertrages um ein Jahr bis zum 31.12.2018.

**Beschluss 74/2017**

**Vergabe von Leistungen**

**Verlängerung Jahresvertrag 2016/17- Laboranalytik nach Trinkwasserverordnung bis 31.12.2018**

**Drucksachen-Nr. 69/2017**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt die Verlängerung des o.g. Jahresvertrages um ein Jahr bis zum 31.12.2018.

**Beschluss 75/2017**

**Vergabe Bauleistungen**

**Sanierung Schächte**

**Drucksachen-Nr. 73/2017**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt die Vergabe o.g. Bauleistung.

**Beschluss 76/2017**

**2. Änderung Geschäftsordnung für den Verbandsausschuss und die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“**

**Drucksachen-Nr. 74/2017**

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ beschließt die 2. Änderung der Geschäftsordnung für den Verbandsausschuss und die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“.

**Beschluss 77/2017**

**Bestätigung der durch den Verbandsausschuss im schriftlichen Umlaufverfahren (Umlaufbeschluss) gefassten Beschlüsse**

**Drucksachen-Nr. 75/2017**

Die Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ bestätigt den Inhalt aller unter Geltung der bisherigen Geschäftsordnung des Verbandes im Umlaufverfahren bis zum 05.10.2017 gefassten Beschlüsse des Verbandsausschusses. Etwaige formale Fehler in der Beschlussfassung gelten ausdrücklich als geheilt.

1. Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2017 mit den dazugehörigen Anlagen.

**Beschluss 80/2017**

**Bestätigung Finanzplan für den Perspektivzeitraum 2016 – 2020 - dargestellt in der 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragswirtschaftsplan 2017**

**Drucksachen-Nr. 72/2017**

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ beschließt den im 1. Nachtragswirtschaftsplan 2017 dargestellten Finanzplan für den Perspektivzeitraum 2016 – 2020.

**ABWASSERZWECKVERBAND „FINNE“  
ANKÜNDIGUNGSBESCHLUSS DES ABWASSERZWECKVERBANDES „FINNE“  
VOM 07.12.2017**

**Der Abwasserzweckverband „Finne“ kündigt hiermit eine Gebührensatzänderung mit folgenden maximalen Gebührensätzen ab 01.01.2018 an:**

**1. Zentrale Abwasserentsorgung:**

- a) Einleitungsgebühr für die Einleitung von ungeklärten Abwässern in eine Abwasserbehandlungsanlage von derzeit 2,38 €/m<sup>3</sup> auf maximal 2,60 €/m<sup>3</sup>
  - b) Einleitungsgebühr für die Einleitung von vorgeklärten Abwässern in ein öffentliches Kanalnetz – Indirekteinleiter - von derzeit 1,01 €/m<sup>3</sup> auf maximal 1,11 €/m<sup>3</sup>
  - c) Einleitungsgebühr für die Niederschlagswasserentsorgung in Höhe von derzeit 0,44 € auf maximal 0,50 € je Quadratmeter versiegelter Grundstücksfläche und Jahr
  - d) Grundgebühr bei Verwendung von Wasserzählern mit Nenngröße auf maximal EURO/Zähler/Monat
- |              |        |
|--------------|--------|
| bis Q3 = 4   | 12,00  |
| bis Q3 = 10  | 28,00  |
| bis Q3 = 16  | 45,00  |
| über Q3 = 16 | 135,00 |

**2. Dezentrale (mobile) Abwasserentsorgung:**

- a) Beseitigungsgebühr für Abwasser aus einer abflusslosen Grube von derzeit 21,90 €/m<sup>3</sup> auf maximal 25,00 €/m<sup>3</sup>
- b) Beseitigungsgebühr für Abwasser (Fäkalschlamm) aus einer Hauskläranlage von derzeit 32,63 €/m<sup>3</sup> auf maximal 36,00 €/m<sup>3</sup>

**3. Benutzungsgebühren für die Straßenoberflächenentwässerung:**

Benutzungsgebühren für die Entwässerung von allen öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen von Bund, Land, Kreis und Kommunen, sofern keine den Anforderungen des § 23 Abs. 5 des Thüringer Straßengesetzes entsprechende Beteiligung an den Kosten der Herstellung oder Erneuerung einer vom Abwasserzweckverband „Finne“ eingerichteten Abwasseranlage erfolgte, von derzeit 0,61 € je m<sup>2</sup> entwässerter Fläche auf maximal 0,67 € je m<sup>2</sup> entwässerter Fläche.

Sömmerda, den 07.12.2017

**Abwasserzweckverband „Finne“  
gez. Hoffmann  
Verbandsvorsitzender**

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG  
DES TRINKWASSERZWECKVERBANDES „THÜRINGER BECKEN“**

**1. Nachtragshaushaltssatzung 2017  
des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“**

Aufgrund des § 36 (1) des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) i.V.m. den §§ 52a ff der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO), i. V. m. den §§ 13 ff. der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV), i.V.m. den §§ 3 ff. des Thüringer Gesetzes über die kommunale Doppik (ThürKDG) und des § 4 der Verbandssatzung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, in den jeweils gültigen Fassungen, erlässt die Versammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2017.

**§ 1**

**Erfolgsplan, Vermögensplan**

Der als Anlage beigefügte 1. Nachtragswirtschaftsplan zum Haushaltsjahr 2017 wird hiermit wie folgt

**a) im Erfolgsplan**

die Erträge	von ehemals	<b>6.675.488,73 €</b>
	auf	<b>6.774.288,04 €</b>
die Aufwendungen	von ehemals	<b>6.657.422,72 €</b>
	auf	<b>6.692.144,36 €</b>

**b) im Vermögensplan**

die Einnahmen	von ehemals	<b>3.675.163,49 €</b>
	auf	<b>3.331.221,55 €</b>
die Ausgaben	von ehemals	<b>3.675.163,49 €</b>
	auf	<b>3.331.221,55 €</b>

festgesetzt.

**§ 2**

**Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der Kreditermächtigung im Vermögensplan nach dem Nachtragswirtschaftsplan bleibt unverändert auf

**500.000,00 €**

festgesetzt.

**§ 3**

**Verpflichtungsermächtigung**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan nach dem Nachtragswirtschaftsplan bleibt unverändert auf

**0,00 €**

festgesetzt.

**§ 4**

**Verbandsumlage**

Eine Verbandsumlage zur Deckung des Finanzbedarfes im Erfolgs- und Vermögensplan bleibt unverändert auf

**0,00 €**

festgesetzt.

**§ 5**

**Kassenkredit**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Nachtragswirtschaftsplan ändert sich von ehemals 1.112.000,00 € um 17.000,00 € auf nunmehr und wird wie folgt auf

**1.129.000,00 €**

festgesetzt.

**§ 6**

**Ermächtigung**

Die Ermächtigung des Verbandsvorsitzenden um notwendige Veränderungen zu den Festlegungen dieser Satzung sowohl im Erfolgsplan als auch im Vermögensplan eigenständig zu entscheiden bleibt unverändert auf

**50.000,00 €**

festgesetzt.

Soweit es haushaltsrechtlich erforderlich ist, werden diese Entscheidungen in einem weiteren Nachtragshaushalt zum Wirtschaftsplan eingestellt.

**§ 7**

**Inkrafttreten**

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2017 in Kraft.

Sömmerda, den 09. November 2017

**Hauboldt  
Verbandsvorsitzender**

(Siegel)

**Vollzug der Thüringer Kommunalordnung – ThürKO, des Gesetzes über die kommunale Doppik – ThürKDG, der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung – ThürGemHV und der Thüringer Eigenbetriebsverordnung – ThürEBV**

Die in der Verbandsversammlung am 09.11.2017 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ wurde der Kommunalaufsicht des Landkreises Sömmerda am 15.11.2017 vorgelegt, die uns mit Schreiben vom 27.11.2017 mitgeteilt hat, dass gegen die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 keine rechtsaufsichtlichen Bedenken geltend gemacht werden.

Gem. § 20 ThürKGG i.V.m. § 21 Abs. 4 ThürKO ist eine Verletzung der Bestimmungen über

1. persönliche Beteiligung (§ 30 Abs. 4 ThürKGG i.V.m. § 38 ThürKO) und
2. die Einberufung und die Tagesordnung von Sitzungen der Verbandsversammlung (§ 29 ThürKGG i. V. m. § 35 ThürKO) unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach

der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung schriftlich unter Bezeichnung der Tatsachen, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, gegenüber dem Trinkwasserzweckverband „Thüringer Becken“ geltend gemacht worden ist.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung/Nachtragswirtschaftsplan 2017 liegt nach der Bekanntgabe im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt für 2 Wochen öffentlich in der Geschäftsstelle des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den öffentlichen Sprechzeiten aus. Die Unterlagen werden weiterhin bis zur Entlastung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss dieses Wirtschaftsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme bereitgehalten.

**gez. Hauboldt**  
**Verbandsvorsitzender**

## NICHTAMTLICHER TEIL



### LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

es ist schon wieder ein Jahr vergangen. Zwölf Monate liegen fast hinter uns. Ich möchte einmal versuchen, das Jahr Revue passieren zu lassen. Gleich zu Beginn des Jahres wurden beim Wintertanz die Erinnerungen an die Jahrfeier vom Sommer 2016 aufgefrischt. Der HUKL hat dann im Februar des Jahres nachgelegt und ein wunderbares Faschingsprogramm auf die Bühne gezaubert. Ein komplettes Wochenende hieß es Lützen HELAU mit vielen Gästen aus nah und fern. Rund um Ostern sorgten die Feuerwehren und der Heimatverein für wohlige warme Osterfeuer und viele Gespräche in gemütlichen Runden zur Einstimmung auf das Osterwochenende. Im Frühsommer war es endlich soweit und die Baumaßnahme „Tennstedter Berg“ konnte abgeschlossen werden. Auch diese Straße wurde nur realisiert weil wir als Gemeinde im Förderprogramm der Dorferneuerung waren. Ein großer Teil der Baukosten konnten somit durch Fördergelder finanziert und das Dorf damit insgesamt aufgewertet werden. Im Sommer war das MDR in beiden Ortsteilen zu Gast. Bei „Unser Dorf hat Wochenende“ wurden so manche Fernsehtalente entdeckt. Die Landfrauen und das Team rund um den Ortsverein sorgten für ein unvergessliches Wochenende mit Wäsche waschen, wie zu Großmutterns Zeiten und einem Kinderfest bei bestem Wetter auf der Festwiese. Im Kutzleber Kindergarten wurde gewerkelt und allerhand neu gestaltet. Unsere Gemeindemitarbeiter hatten Unterstützung von tatkräftigen Eltern und Mitarbeitern des Rittergutes, sodass die Kinder nach den Sommerferien in ihre neuen Gruppenräume einziehen konnten. Auch in Lützensömmern organisierte der HUKL ein gelungenes Sommerfest für Groß und Klein rund um den Spielplatz. Weiter im Sommer haben sich die Vereine an dem Festumzug zum 25-jährigen Bestehen der Verwaltungsgemeinschaft beteiligt und hatten sichtlich Spaß. Im Herbst konnte zudem mittels Fördergeldern das völlig ramponierte Tor an der Gaststätte in Kutzleben erneuert werden. Dort wurde auch seit Jahren wieder eine Kirmes durch den Heimatverein Kutzleben organisiert. Fast zum Jahresende haben wir es auch mit vereinten Kräften geschafft, dass längst verloren geglaubte Friedhofstor in Kutzleben wieder anzubringen. Zum Lichterfest auf dem Rittergut wurden Laternen gebastelt, geschmiedet und eine Feuershow rundete das Programm ab. Den Abschluss des Jahres bildete ein gemütlicher Weihnachtsmarkt vorm Kindergarten in Kutzleben mit herrlichen Leckereien, Weihnachtsbasteleien und vielen anderen Gaumenfreuden. Auch das Weihnachtshaus bei Familie Kukla lädt wieder zum Staunen ein. Darüber hinaus gab es noch einige Veranstaltungen, die gar nicht alle einzeln erwähnt werden können. Es ist Zeit, sich bei

allen zu bedanken, die sich ehrenamtlich oder auch in Vereinen engagieren und viele Stunden ihrer Freizeit investieren um das Leben auf dem Land noch lebenswerter zu machen, auch wenn ich hier nicht alle namentlich erwähnen kann. Vielen Dank an alle Vereine und alle unsere Unternehmer die uns sowohl finanziell als auch mit Sachleistungen unterstützen. Im Gegensatz zu vielen anderen Kommunen sorgt bei uns noch ein Team aus Gemeindemitarbeitern für saubere Straßen und Gehwege. Auch das ist nicht selbstverständlich. Vielen Dank auch an die Mitglieder des Gemeinderates, die mich schon im zweiten Jahr beim Kampf gegen die drohende Gebietsreform unterstützten. In diesem Zusammenhang konnten wir in den vergangenen Monaten erleben, dass es sich lohnt bei seiner Meinung zu bleiben, seine Bedenken zu äußern und für eine Sache zu kämpfen, von der man überzeugt ist. Parallel dazu wurde uns aber auch vor Augen geführt, wie eine einzige Person, mit einer fixen Idee, fast dafür sorgte, dass sich Gemeinden uneinig sind, Ausgrenzungen zur Normalität wurde, Streitereien an der Tagesordnung waren und die Verwaltungsgemeinschaft fast auseinander fiel. Zu unser aller Glück ist das Thema Gebietsreform vorerst vom Tisch. Gemeinden können sich noch zusammenschließen, aber einen Zwang soll es wohl nicht mehr geben. Wir können hier nur abwarten, was die Zeit mit sich bringt. Einige Themen müssen ins nächste Jahr mitgenommen werden, bevor endgültige Entscheidungen getroffen werden können. So arbeiten wir immer noch an einer Lösung zur Verbindung unserer Ortsteile durch einen Radweg, energetische Sanierung von Gemeindeobjekten oder neue Windkraftprojekte sind andere Beispiele. Die Ausstattung und das Werkzeug unserer Gemeindemitarbeiter muss modernisiert werden. Weiterhin gibt es an den gemeindeeigenen Objekten großen Sanierungsbedarf, dem wir uns jedoch nur langsam und Stück für Stück stellen können. Ich freue mich auch weiterhin auf Anregungen und Feedback von Ihnen, neue Ideen oder Hinweise, offene Fragen, Wünsche und Kritik. Kommen Sie in die Gemeinderatssitzungen oder nutzen Sie die Sprechstunden, rufen Sie an oder schreiben Sie mir. Vielen Dank.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Zeit und Gelassenheit zum Kraft tanken für die vielen schönen Dinge, die das neue Jahr 2018 hoffentlich für Sie alle bereit hält.

**Herzliche Weihnachtsgrüße**  
**Janine Schäfer**  
**Bürgermeisterin**

## RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

11.01. Frau Leni Dürrfeld 86. Geburtstag  
Lützensömmern  
16.01. Frau Wilma Posse 76. Geburtstag

Die Gemeinde Kutzleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Janine Schäfer**  
Bürgermeisterin

**Thomas Frey**  
Gemeinschaftsvorsitzender



## JOHANNITER-WEIHNACHTSTRUCKER 2017

### Kutzleben und Lützensömmern helfen mit!

Für die Johanniter-Weihnachtstrucker 2017 haben die Bewohner von Kutzleben und Lützensömmern 30 Pakete mit Spielzeug, Hygiene- und Grundnahrungsmittel für bedürftige Menschen in Albanien, Bosnien und Rumänien gepackt. Für Diejenigen, denen das Packen und Einkaufen zu beschwerlich war, haben die Landfrauen von Kutzleben Spenden eingesammelt und Kartons gepackt. Die Pakete werden von den Johannitern zwischen Weihnachten und Neujahr durch ehrenamtlichen LKW Fahrer nach Osteuropa gebracht. In vielen Dörfern und Regionen Osteuropas fehlt es bis heute an Dingen, die für uns alltäglich und selbstver-

ständig sind. Die Menschen in den ländlichen Regionen leben häufig von der Hand in den Mund. Über 55.000 Päckchen konnte der Johanniter-Weihnachtstrucker 2016 Kindern, Familien, Senioren und Menschen mit Behinderung überreichen. Jedes Päckchen ein Lächeln und ein Zeichen der Hoffnung! Die Päckchen des Johanniter-Weihnachtstruckers sichern die Grundversorgung vieler Menschen während der Wintermonate. Mit Unterstützung der langjährigen und zuverlässigen Partner vor Ort werden sie direkt an Hilfebedürftige übergeben.

**Die Landfrauen und der Heimatverein Kutzleben danken allen für die großzügige Unterstützung und Mithilfe! (Malina Imholze)**



## WEIHNACHTSMARKT IN KUTZLEBEN

Zum 7. Mal in Folge fand dieses Jahr der Weihnachtsmarkt in Kutzleben statt.

Schon am Morgen trafen sich die fleißigen Helfer zum Aufbau der Stände. Viel gab es zu tun, um eine vorweihnachtliche Stimmung zu verbreiten. Es wurde geschmückt, Lichterketten wurden angebracht und die Stände eingeräumt.

Pünktlich zum Kaffee ging es dann los.

Mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee konnten sich die Gäste erst einmal stärken.

Der Renner waren die Plätzchentüten, die verkauft wurden. Die Plätzchen waren von den Helfern der KITA selbst gebacken.

Danach wurden die Stände erobert:

- es gab einen Stand mit Adventsgestecken und Adventskränzen - gestaltet von Antje Spangenberg
- einen Stand mit Bastelleien von der KITA „Pfiffikus“ und ihren fleißigen Helfern
- einen Stand mit Bastelleien von dem Landfrauenverein
- einen Stand mit Kinderpunsch und Glühwein
- einen Stand mit Schokoobst, das von Beate Weiße liebevoll vorbereitet wurde
- und einen Stand für das leibliche Wohl - mit Würstchen, Bräteln, Pilzpfanne und Pommies.

Patrick Schnürch, Uwe Buchhalter, Heiko Hübner und Dennis Hoppe hatten allerhand zu tun, um beim Braten nachzukommen. So blieben keine Wünsche offen.

Im Kindergarten konnten die kleinen und großen Kinder dann basteln - Weihnachtsbaumkugeln marmorieren oder Kiefernzapfen auf Holzscheiben als Weihnachtsbaum gestalten.

Als es dunkel wurde, kam auch der Weihnachtsmann vorbei. Mit seiner Glocke kündigte er sich an und hatte einen großen Sack mit Süßigkeiten dabei, die er an die Kinder verteilte.

Im Mittelpunkt des Weihnachtsmarktes stand ein großer Weihnachtsbaum, der von Klaus-Dieter Huse wieder gesponsert wurde. Wir danken auch den Mitarbeitern der Kutzleben GbR, die den Baum aufgestellt und liebevoll geschmückt haben.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die bei der Vorbereitung und beim Abbau des Weihnachtsmarktes geholfen haben. Danke auch an den Spargelhof Kutzleben für die Bereitstellung der Stände sowie an René Stang für die Anfertigung der Plakate.

*Wir wünschen allen Besuchern und Helfern des Weihnachtsmarktes ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*



**Das Team der KITA „Pfiffikus“, unter Trägerschaft des Rittergutes e. V., und ihre fleißigen Helfer.**



**Gemeindenachrichten aus Mittelsömmern**

**NICHTAMTLICHER TEIL**



**WERTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER VON MITTELSÖMMERN** ★

Ein bewegtes Jahr 2017 neigt sich dem Ende entgegen.

Die verschiedensten Ereignisse prägten dieses Jahr, mal sehr positiv, aber auch mehrmals mit eher unschönem Inhalt.

Letzteres sollte nicht im Vordergrund stehen und auch nicht unser Gemeindeleben bestimmen.

Viel schöner sind da Ereignisse, wie der letzte Weihnachtsmarkt.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die für ein gutes Gelingen beigetragen haben und ganz besonders bei Frau Silva Rückbeil, für ihren Einsatz bei der Organisation.

Einen weiteren Dank möchte ich dem Kirmesverein Mittelsömmern und Ralf Marold aussprechen, denn Beide haben zur farblichen Neugestaltung des großen Saales beigetragen. Der Verein durch seine fleißige Arbeit und Herr Marold mit seiner Spende für die Farben.

Auch unseren derzeitigen Gemeindearbeiter, Herrn Uwe Müller, spreche ich im Namen der Gemeinde, unseren Dank für seine sehr gute Arbeit aus.

Für das nahende Weihnachtsfest wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern, friedvolle und besinnliche Tage im Kreise ihrer Familien, Freunde und Nachbarn, sowie für das kommende Jahr alles Gute und recht viel Gesundheit.

**Lutz Kalmus**  
**Bürgermeister**



**RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH  
DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR**

11.01. Frau Ursula Kellner

71. Geburtstag



Die Gemeinde Mittelsömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Lutz Kalmus**  
**Bürgermeister**

**Thomas Frey**  
**Gemeinschaftsvorsitzender**



**Der Kartenvorverkauf**  
für unsere Veranstaltungen am

20.01.2018	1. Prunksitzung	Beginn: 20:11 Uhr
27.01.2018	2. Prunksitzung	Beginn: 20:11 Uhr
28.01.2018	Seniorenkarneval	Beginn: 15:11 Uhr
08.02.2018	Weiberkarneval	Beginn: 20:11 Uhr

findet in der „Glaskutsche“ Edelfhof Mittelsömmern  
am **16.12.2017, von 10:00 bis 12:00 Uhr** statt.

*Also auf nach Mittelsömmern, wir freuen uns auf Euch!*

Euer Hornmops Karneval Club



## Gemeindenachrichten aus Sundhausen

### AMTLICHER TEIL

#### BESCHLÜSSE SUNDHAUSEN

##### 05/2017 vom 04.12.2017

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Leistung „Kauf eines Rasen- und Kommunaltraktors“ an die Firma TenTec GmbH aus 99955 Bad Tennstedt zu. Die Vergabe des Auftrages erfolgt nach schriftlicher Fördermittelzusage durch das Thüringer Landesverwaltungsamt – Integrationsamt – Weimar.

##### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 7  
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 7  
Ja-Stimmen: ..... 6  
Nein-Stimmen: ..... 1  
Stimmenthaltungen: ..... 0

##### 06/2017 vom 04.12.2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Sundhausen ermächtigt den Bürgermeister, nach Vorlage des Ergebnisses der durchgeführten Ausschreibung den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zum Bauvorhaben „Ersatz der Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Sundhausen durch LED- Retrofit- Leuchtmittel“ zu erteilen.

##### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 7  
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 7  
Ja-Stimmen: ..... 7

Nein-Stimmen: ..... 0  
Stimmenthaltungen: ..... 0

##### 07/2017 vom 04.12.2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Sundhausen ermächtigt den Bürgermeister, nach Vorlage des Ergebnisses der durchgeführten Ausschreibung den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zum Bauvorhaben „Sanierung Flachdach Gaststätte Sundhausen“ zu erteilen.

##### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 7  
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 7  
Ja-Stimmen: ..... 7  
Nein-Stimmen: ..... 0  
Stimmenthaltungen: ..... 0

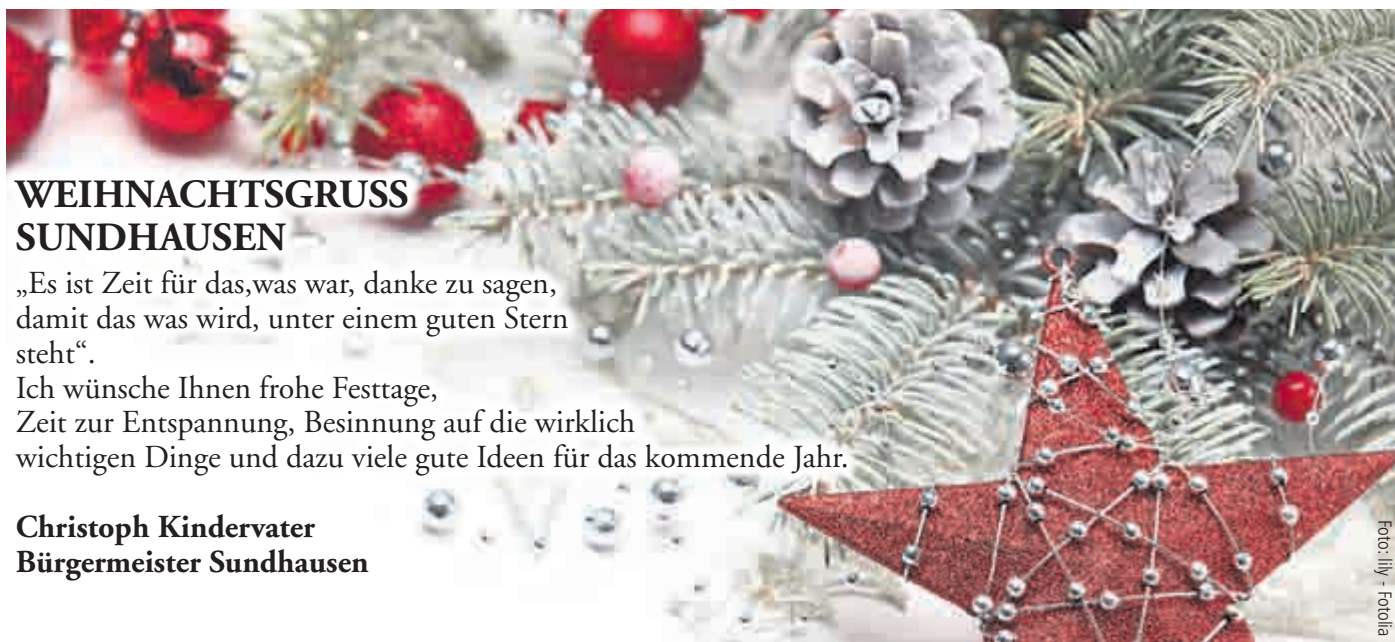
##### 08/2017 vom 04.12.2017

Der Gemeinderat stimmt der Aufhebung des Beschlusses Nr. 04/2017 vom 04.09.2017 zu.

##### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: ..... 7  
zur Sitzung erschienene Mitglieder: ..... 7  
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO: .... 0  
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder: ..... 7  
Ja-Stimmen: ..... 6  
Nein-Stimmen: ..... 0  
Stimmenthaltungen: ..... 1

## NICHTAMTLICHER TEIL



### WEIHNACHTSGRUSS SUNDHAUSEN

„Es ist Zeit für das, was war, danke zu sagen, damit das was wird, unter einem guten Stern steht“.

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und dazu viele gute Ideen für das kommende Jahr.

**Christoph Kindervater**  
**Bürgermeister Sundhausen**

Foto: lily - Fotolia

### RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

- |                                |                |
|--------------------------------|----------------|
| 06.01. Frau Erika Fitzner      | 78. Geburtstag |
| 08.01. Herrn Wilfried Brückner | 74. Geburtstag |
| 12.01. Frau Edelgard Hoffmeyer | 82. Geburtstag |
| 20.01. Frau Christa Kaufmann   | 80. Geburtstag |
| 24.01. Frau Magdalena Sell     | 86. Geburtstag |

Die Gemeinde Sundhausen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Christoph Kindervater**  
**Bürgermeister**

**Thomas Frey**  
**Gemeinschaftsvorsitzender**



### Gemeindenachrichten aus Tottleben

## AMTLICHER TEIL

### BESCHLÜSSE TOTTLLEBEN

#### 07/2017 vom 29.11.2017

Der Gemeinderat beschließt die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von gesamt 10.900,00 € (Haushaltsstellen 5802.4170 in Höhe von 9.200 € und 5802.4470 in Höhe von 1.700 €) Die Finanzierung der Maßnahme ist durch den Haushalt der Gemeinde abgesichert.

Abstimmungsergebnis:

- |   |   |
|---|---|
| Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates : .....               | 7 |
| zur Sitzung erschienene Mitglieder : .....                    | 7 |
| hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ... | 0 |
| an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder : .....             | 7 |
| Ja-Stimmen : .....  | 7 |
| Nein-Stimmen : .....  | 0 |
| Stimmenthaltungen : .....                                     | 0 |

#### 08/2017 vom 29.11.2017

Gemäß § 84 Abs. 1 Nr. 1 - 4 ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des U-H-K die Jahresrechnung 2015 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben. Die Jahresrechnung 2015 schließt wie folgt ab:

- |                         |                       |
|-------------------------|-----------------------|
| im Verwaltungshaushalt: | im Vermögenshaushalt: |
| Einnahme: 152.677,43 €  | Einnahme: 10.343,04 € |

Ausgabe: 152.677,43 € Ausgabe: 10.343,04 €.

Der Gemeinderat Tottleben stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2015 zu.

Abstimmungsergebnis:

- |   |   |
|---|---|
| Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates : .....               | 7 |
| zur Sitzung erschienene Mitglieder : .....                    | 7 |
| hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ... | 0 |
| an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder : .....             | 7 |
| Ja-Stimmen : .....  | 7 |
| Nein-Stimmen : .....  | 0 |
| Stimmenthaltungen : .....                                     | 0 |

#### 09/2017 vom 29.11.2017

Der Gemeinderat beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2015 die Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

- |   |   |
|---|---|
| Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates : .....               | 7 |
| zur Sitzung erschienene Mitglieder : .....                    | 7 |
| hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ... | 1 |
| an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder : .....             | 6 |
| Ja-Stimmen : .....  | 6 |
| Nein-Stimmen : .....  | 0 |
| Stimmenthaltungen : .....                                     | 0 |

**10/2017 vom 29.11.2017**

Gemäß § 84 Abs. 1 Nr. 1 - 4 ThürKO hat das Rechnungsprüfungsamt des U-H-K die Jahresrechnung 2016 mit allen Unterlagen geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfbericht festgehalten. Dieser Prüfbericht wird dem Gemeinderat bekannt gegeben.

Die Jahresrechnung 2016 schließt wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt:	im Vermögenshaushalt:
Einnahme: 172.530,03 €	Einnahme: 26.343,19 €
Ausgabe: 172.530,03 €	Ausgabe: 26.343,19 €.

Der Gemeinderat Tottleben stimmt der Feststellung der Jahresrechnung 2016 zu.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates :	7
zur Sitzung erschienene Mitglieder :	7
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ...	0
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder :	7

Ja-Stimmen :	7
Nein-Stimmen :	0
Stimmenthaltungen :	0

**11/2017 vom 29.11.2017**

Der Gemeinderat beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2016 die Entlastung nach § 80 Abs. 3 ThürKO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates :	7
zur Sitzung erschienene Mitglieder :	7
hiervon auszuschließende Mitglieder gem. § 38(1) ThürKO : ...	1
an der Abstimmung teilnehmende Mitglieder :	6
Ja-Stimmen :	6
Nein-Stimmen :	0
Stimmenthaltungen :	0

## NICHTAMTLICHER TEIL

### RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR

05.01. Frau Lieselotte Tückhardt	89. Geburtstag
18.01. Herrn Rolf Mörstedt	76. Geburtstag



Die Gemeinde Tottleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

<b>Steffen Mörstedt</b> Bürgermeister	<b>Thomas Frey</b> Gemeinschaftsvorsitzender
--	---





### Impressum

**Amtsblatt**  
**der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt**

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt  
**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de  
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**  
 der Gemeinschaftsvorsitzende, 99955 Bad Tennstedt, Markt 1, Tel.: 036041/380-0

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise  
**Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

**Gemeindenachrichten aus Urleben**

**NICHTAMTLICHER TEIL**

**WEIHNACHTSGRÜSSE URLEBEN**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

der Dezember schreitet stetig fort und Weihnachten – das Fest der Liebe – steht schon bald vor der Tür. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um einmal DANKE zu sagen.

Vielen DANK für die schönen Augenblicke mit Ihnen.

Vielen DANK für Ihre Zeit, Ihr offenes Ohr.

Vielen DANK dafür, dass Sie die Gemeinde Urleben mit Ihrem Engagement beleben.

Vielen Dank, dass Sie mich unterstützt haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest, frohe Festtage und von Herzen einen friedvollen, gelungenen Rutsch in das neue Jahr.

**Ronald Schmöller**

**Bürgermeister**



**RECHT HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH DEN GEBURTSTAGSJUBILAREN IM MONAT JANUAR**

- 04.01. Frau Helene Brandau
- 09.01. Herrn Siegmар Kruse
- 16.01. Herrn Klaus Zimmermann
- 28.01. Herrn Peter Görmar

- 77. Geburtstag
- 74. Geburtstag
- 75. Geburtstag
- 74. Geburtstag

Die Gemeinde Urleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Ronald Schmöller**  
**Bürgermeister**

**Thomas Frey**  
**Gemeinschaftsvorsitzender**



**DIE FICHTE ALS BAUM DES JAHRES 2017**



Um dem Baum des Jahres 2017 ein Zeichen zu setzen, wurden zum letzten Mal in diesem Jahr am 12.12.2017 in der Gemeinde Urleben durch den Landrat Herr Harald Zanker, den Bürgermeister Herrn Ronald Schmöller und dem Gemeinschaftsvorsitzenden der VG Bad Tennstedt Herr Thomas Frey drei Rotfichten gepflanzt. Vor dem Urlebener Kriegsdenkmal haben die, vom Landrat gestifteten Bäume einen geeigneten Platz gefunden, wo sie von allen Bürgerinnen und Bürgern betrachtet werden können. Die Pflege der Jünglinge wird durch die Gemeinde selbst in beste Hände gelegt.

Die Wahl der Fichte zum Baum des Jahres 2017 gibt Gelegenheit, über die künftige Entwicklung dieser Baumart zu diskutieren. In nur wenigen Regionen Deutschland wächst die Fichte von Natur aus. Ohne den Einfluss des Menschen wäre sie eine regional sehr begrenzt vorkommende Waldbaumart, die es in den allermeisten Bundesländern gar nicht gäbe.

**THEATERPREMIERE ZUR GEMEINDEWEIHNACHTSFEIER IN URLEBEN**

Am 02. Dezember 2017 fand die Gemeindeweihnachtsfeier in Urleben statt.

Im festlich dekorierten Saal und beim Gang über den kleinen Weihnachtsmarkt kehrte bei allen Gästen Weihnachtsstimmung ein.

Der Duft von Glühwein, frischgebackenen Waffeln und Quarkbällchen lockte viele Urleber an.

Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken auf dem Gemeindesaal erwartete die kleinen und großen Gäste eine Theaterpremiere.

Aus einer Idee wurde durch ehrenamtliches Engagement, einige Wochen Probe und viele Bastelstunden die Aufführung „Bei der Feuerwehr Urleben wird der Kaffee kalt“.

Mit einem selbstgebautes Feuerwehrauto fuhren die Feuerwehrleute zu Ihren Einsätzen.

Ähnlich der Originalgeschichte brannte es bei Oma Eierschecke in der Dorfstraße, Emil Zahnücke brach in den Großurleber Teich ein und eine Katze wurde vom Baum auf dem Schenksplatz gerettet.

Bei diesen vielen Einsätzen, blieb keine Zeit zum Kaffeetrinken in der Feuerwehr Urleben. Auf charmant-witzige Weise wurde die Geschichte umgesetzt und nachgespielt.

Dank vieler helfender Hände vor und hinter den Kulissen wurde die Aufführung mit großem Applaus belohnt.

Voller Spannung wurde anschließend der Weihnachtsmann von allen Kindern erwartet.

Zur großen Freude überbrachte er Ihnen die Geschenke.

Ein Duett von Trompeten- und Klarinettenklängen erhellte den Saal mit Weihnachtsliedern.

Den Nachmittag rundete der kleine Weihnachtsmarkt auf dem Schenksplatz ab. Die Feuerschale, Goulaschsuppe, Würstchen, Schokoladenobst und selbst gebastelte Weihnachtsdekoration erfreuten sich großer Beliebtheit.

Für die Organisation und Durchführung ein herzliches Dankeschön der Feuerwehr Urleben, den Urleber Landfrauen, den Mitwirkenden der Theateraufführung und des Weihnachtsmarktes, der Kleinurleber Jugend sowie der Familie Matuszewski für die Bewirtung.

**Die Gemeinde Urleben bedankt sich bei den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung:**

Agrargenossenschaft Kirchheilingen, Edeka Bad Tennstedt, REWE Bad Tennstedt, Roland Allstädt, tentec, AOK.

**Ronald Schmöller  
Bürgermeister**



## Andere Behörden / Verbände

# NICHTAMTLICHER TEIL

## DAS ANGEBOT DER KOSTENLOSEN BUSFAHRTEN 2018 ZUM ZEHNTEN MAL

Die Betriebsräte und die Geschäftsleitung der Regionalbus-Gesellschaft haben dem Kinderfreundlichen Landkreis für das Jahr 2018 93 Stunden zur kostenfreien Nutzung für Busfahrten zur Verfügung gestellt. Dank dieser Zusage können wir dieses Angebot zum zehnten Mal den Schulen, Kindergärten, Vereinen und Verbänden anbieten.

Die Anträge zu Ausflügen in die Region **können bis zum 26. Januar 2018** an den Kinderfreundlichen Landkreis gerichtet werden. Das Antragsformular finden Sie **ab 15.12.2017** unter [www.unstrut-hainich-kreis.de/kinderfreundlich](http://www.unstrut-hainich-kreis.de/kinderfreundlich)

Die Anträge sollten Fahrtstrecken bis 50 Kilometer im Umfeld nicht überschreiten und da wir mit Stolz auf 20 Jahre Nationalpark Hainich zurück blicken, würden wir uns freuen viele Anträge zu bekommen, die zu Sehenswürdigkeiten und Angeboten des Unesco-Weltnaturerbe führen.

**Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises**

## VEREINE



### DANK DES TSV 1861 BAD TENNSTEDT E.V.

Der TSV 1861 Bad Tennstedt möchte sich auf diesem Weg bei allen Sponsoren, Übungsleitern, Schiedsrichtern, Kassierern, Ordnungskräften, Platzwartern, Helfern und allen Sportlerinnen und Sportlern sowie den vielen Eltern und Großeltern für Ihr Engagement im Jahr 2017 recht herzlich bedanken. Ein aus sportlicher Sicht recht erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Die sehr gute Arbeit unserer Verantwortlichen spiegelt sich in den kleinen und großen Erfolgen unserer Mannschaften im Wettspielbetrieb wieder. Unser weiterer Freizeitsport ist durch Freude und einem guten Miteinander geprägt. Vielen, vielen Dank dafür. Das macht unseren Verein aus.

*Wir wünschen Euch ein geruhsames und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das kommende Jahr 2018 alles erdenklich Gute, viele sportliche Erfolge und vor allem Gesundheit, die das wichtigste Gut im Leben eines Menschen ist.*

**Der Vorstand des TSV 1861 Bad Tennstedt**



### Nachruf

„Singe, wem Gesang gegeben“  
das war auch für

### Heidrun Eckardt

das Leben



Es fällt uns schwer zu glauben, dass unsere Sangeschwester in Zukunft nicht mehr unter uns ist. Nach langen schweren, Leiden ist sie in Würde von uns gegangen.

Unvergessen als Gründungs- und Vorstandsmitglied wirkte und prägte sie den Frauenchor seit seiner Gründung mit. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrem Ehemann und allen Angehörigen.

In aufrichtiger Verbundenheit und tillem Gedenken.  
**Der Frauenchor Bad Tennstedt**



### ANGELSPORTVEREIN BAD TENNSTEDT „EISTEICHE“ E. V.

Der Angelsportverein Bad Tennstedt „Eisteiche“ e.V. blickt wieder auf ein erfolgreiches Angeljahr 2017 zurück.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei all unseren Vereinsmitgliedern, deren Angehörigen, unseren vielen freiwilligen Helfern und Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr tatkräftig bei der Ausgestaltung unseres Vereinslebens geholfen haben, herzlichst bedanken.

Mit viel Fleiß und Engagement habt Ihr uns sowohl mit materiellen als auch mit finanziellen Zuwendungen bei dem Erhalt und der Pflege unserer Vereinsgewässer und dem erfolgreichen Gelingen unserer alljährlich stattfindenden Gemeinschaftsveranstaltungen tatkräftig unterstützt.

*Wir wünschen Euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018!*  
Petri Heil!

**Der Vorstand**

### VOLLEYBALLTURNIER

Am 03.12.2017 fand unser 3. Nikolausturnier statt. 15 Mannschaften spielten um den Wanderpokal der Familie Schäfer. Am Ende setzte sich der VC Herbsleben gegen Straußfurt durch.

1. Platz VC Herbsleben
2. Platz Grün-Weiß Straußfurt
3. Platz ASV Erfurt

Dank den Fußballern von Fortuna Ballhausen und der Marktstraße für die Organisation des Turniers. Ein Dank auch an Bärbel und Jessica Schäfer für die Versorgung der ca. 100 Volleyballspieler.  
*Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.*






---

## SCHULNACHRICHTEN

---

### BAD TENNSTEDT SUCHT DEN SUPERLESER?

#### Bad Tennstedt „Haus des Gastes“

Jährlich ist es dasselbe Szenario. Die Regelschule „Novalis“ sucht den besten Vorleser und aufgeregte Schüler der Klassenstufe 6 treten zum Vorlesewettbewerb im „Haus des Gastes“ an. Krankheitsbedingt gingen dieses Jahr nur 6 Schüler an den Start und stellten sich dem Publikum. Einige Wochen zuvor haben sie sich ein Lieblingsbuch zur Hand genommen und den Inhalt analysiert, spannende Textstellen markiert und sich über den Autor informiert. Nachdem die Regeln durch die Jury, bestehend aus Lehrern, der Bibliotheksleiterin und den Vorjahressiegern, erklärt wurde, geht es los und das Publikum, das aus Schülern der verschiedensten Klassenstufen besteht, darf auch Bewertungspunkte abgeben. Das Buch und der Autor wird vorgestellt und die Textstelle gelesen. Als Erstes musste Hannes Karger, der einzige Junge in dieser Runde, an den Start und er hatte den zweiten Band der Harry Potter Reihe: „Die Kammer des Schreckens“ ausgewählt und stellte es vor. Die Jury bewertet die Lesetechnik, die Interpretation und die Textaus-

wahl sowohl die Betonung. Die weiteren Teilnehmer haben sich für Bücher von „Ostwind“, einem Pferdeabenteurer, Jay Asher: „Tote Mädchen lügen nicht“, Henrike Wich: „Das geheimnisvolle Spukhaus“ und der Abenteuergeschichte: „Im Bann des Tornados“ entschieden. Nach der 1. Runde geht es dann zum unbekanntem Text. Diesmal wählte die Jury die Geschichte von Cornelia Funke: „Hinter verzauberten Fenstern“, die von einem magischen Adventskalender erzählt. Da die Geschichte so spannend ist, wurden die Vorjahressieger gebeten auch Textstellen weiter zu lesen. Wer jedoch hinter das Geheimnis des Kalenders kommen möchte, muss sich das Buch leihen. Auch hier wertet die Jury die Lesetechnik und die Betonung. Jetzt geht es ans Auszählen und der Sieger wird ermittelt. Mit ihrer Buchvorstellung von Henrike Wich: „Das geheimnisvolle Spukhaus“ und den meisten Punkten setzt sich Anna Stämm an die Spitze und wird beim Kreisentscheid in Mühlhausen ihre Schule würdig vertreten. Den zweiten Platz sicherte sich Lea Trümper und auf den dritten Platz kämpfte sich Judie Seifert. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinnerin und die Platzierten.



Alle Teilnehmer (von links) Chantal Fuchs, Lea Trümper, Anna Stämm, Judie Seifert, Marleen Eckardt und Hannes Karger



Gewinnerin Anna Stämm

## Die Thüringer Allgemeine veröffentlichte am 02.12.17 einen Artikel

### über eine Bürgerversammlung in Herbsleben, der unter anderem die Entwicklung des Schulstandortes thematisierte

In einer Erwiderung habe ich zu einigen Aussagen dieses Berichtes Stellung bezogen, da sie aus meiner Sicht falsch, unvollständig oder aus dem Zusammenhang heraus gelöst wurden.

Leider wurde mein Schreiben durch die TA (Artikel vom 07.12.17) aus redaktionellen bzw. anderen Gründen gekürzt, so dass wichtige Inhalte verloren gingen.

Ich denke, dass die Meinungsbildung über Sachverhalte, die die Entwicklung von Schule und den Schulstandort betreffen, interessierten Bürgerinnen und Bürgern vollständig zur Verfügung stehen sollte.

Aus diesem Grund bitte ich um Veröffentlichung meines Schreibens im Mitteilungsblatt der VG.

**J. Henning**

**Schulleiter**

**Staatliche Regelschule Bad Tennstedt**

**- Novalisschule -**

**C.-A.-Just-Str. 2**

**99955 Bad Tennstedt**

### Erwiderung zum Artikel „Schul-Anbau und neue Turnhalle um ein Jahr verschoben“

**in der TA vom 02.12.17**

**„Betroffene Hunde bellen“**

Als Schulleiter der Regelschule Bad Tennstedt machen mich die Aussagen in dem Artikel vom 02.12.17 über die Bürgerversammlung in Herbsleben tatsächlich betroffen. Danach verhindert das Personal der Regelschule den gewünschten und geplanten Schulanbau und die neue Turnhalle in Herbsleben, weil es „vehement gegen das Gemeinschaftsschulkonzept und eine Zusammenarbeit mit Herbsleben“ ist.

Wenn man es mit der Wahrheit nicht ganz so ernst nimmt oder wenn der Zweck die Mittel heiligt, mag das angehen.

## PROST, AUF UNS!



Gemeinsam angestoßen mit einem Glas Sekt (natürlich alkoholfrei) haben die Mädchen und Jungen auf dem Bild am 07.12.2017.



Im Rahmen der Klassensprecherversammlung wurde eine Metallplatte enthüllt, die für uns alle und unsere Gäste sichtbar, eine gute Berufsorientierung an der Regelschule würdigt.

Überreicht wurden die Platte, die Urkunde und noch ein bisschen Drumherum am 29.11.2017 von Schulamtsleiter Dr. Althaus und Herrn Gözl, Vorsitzender der Zentralen Jury während der Veranstaltung zur 12. Verleihung der Thüringer Berufswahl-SIEGEL im Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Erfurt.

Das Personal der Novalisschule in Bad Tennstedt, vertreten durch mich, hat im März diesen Jahres erklärt, dass es für einen Verbund mit der TGS Herbsleben kurzfristig keine Notwendigkeit sieht.

Es gab Beratungen mit allen drei Schulleitungen und den Bürgermeistern, um Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu besprechen. Dabei hat jede Seite ihre Bedenken vorgebracht. Für uns war wichtig, praktikable Ansätze zu finden, die die vorhandenen Ressourcen berücksichtigen, zukünftige politische Entwicklungen (Gebietsreform) einbeziehen und traditionelle Gegebenheiten erhalten.

Der zeitliche Druck auf die Beteiligten, die unklare Entwicklungsrichtung der Gebietsreform, die Zurückhaltung der Schulverwaltung waren keine guten Rahmenbedingungen.

Wir hatten von Anfang an den Eindruck, dass es dem Bürgermeister von Herbsleben einzig und allein um die Fördermittel ging und geht. Dieser Egoismus ist durchaus verständlich, ist die Geldbeschaffung doch Teil der Arbeit eines Bürgermeisters. Es ist aber unfair und enttäuschend, dass, wenn es nicht so klappt, die benachbarte Regelschule als „Buhmann“ erhalten soll.

Schulen kommen um eine Zusammenarbeit nicht herum. Das war schon immer so und wird in naher Zukunft noch wichtiger werden. Der Gemeinschaftsschule fehlen Räume, die wir haben. Der Gemeinschaftsschule fehlt eine Turnhalle, die wir haben. Beiden Schulen fehlen Fachlehrer, um eine vollständige Absicherung des Unterrichts zu ermöglichen. Ein Austausch findet schon statt, muss aber sicher intensiviert werden. Beide Schulen haben ein Konzept, an dem die jeweilige Schulgemeinschaft mitgearbeitet hat und das sich weiter entwickelt. Beide Schulen haben unterschiedliche Schulträger, was man am äußeren Erscheinungsbild sehen kann.

Damit im Interesse der Jungen und Mädchen unserer Einzugsbereiche tragfähige Kooperationsmodelle entstehen, muss sich jede Seite als Partner verstehen und einbringen können. Davon sind wir aber momentan weit entfernt und es sind nicht die Schulen, die dafür die Hauptverantwortung tragen.

**J. Henning**

**Schulleiter**



Stellvertretend für die Schulgemeinschaft hat unsere kleine Delegation (Cindy Becker, Vivian Enseleit-Dörfel, Moana Seyfahrt-Opel und Schulleiter Herr Henning) mit Stolz und Freude die Auszeichnung entgegen genommen.

**Zum dritten Mal wurde uns diese Ehre zuteil und so darf die Staatliche Regelschule Bad Tennstedt bis zum Jahr 2022 den Titel „Berufswahlfreundliche Schule“ tragen.**

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### PFARRBEREICH BAD TENNSTEDT

#### Januar 2018

Beachten Sie bitte auch: die **Gottesdienste** finden in der kalten Jahreszeit in den jeweiligen **Gemeinderäumen** bzw. in Bad Tennstedt im **Gemeindezentrum** statt.

Hingewiesen sei auch auf die **ökumenische Bibelwoche** 2017 vom **5. bis 10. Februar** im Gemeindezentrum Bad Tennstedt. Diesmal heißt es: Zwischen Dir und mir. Die Woche steht ganz im Zeichen der Liebe: der Liebe Gottes zu den Menschen und der Liebe der Menschen untereinander. Mit der bilderreichen Umschreibung dieser Liebe bietet das Hohelied viele Möglichkeiten zum Austausch in den Gemeinden. Textgrundlage sind in diesem Jahr thematisch zusammengehörige Abschnitte des Hoheliedes sowie 1. Korinther 13

Die Abende beginnen jeweils 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Bad Tennstedt. Am Sonntag, den 5.2. feiern wir um 10 Uhr den Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche.

#### Unsere Termine:

- 4.1. 14.30 Uhr Bad Tennstedt, Frauenkreis
- 5.1. 18 Uhr Ballhausen, Offene Kirche zum Gebet
- 5.1. 20 Uhr Bad Tennstedt, Männerstammtisch /  
Förderverein St. Trinitatis
- 6.1. 14.30 Uhr Haussömmern, Bibelstunde
- 7.1. **1. So nach Epiphania**  
**14 Uhr Ballhausen, regionaler Gottesdienst zu  
Neujahr mit Superintendent A. Piontek**
- 10.1. 14.30 Uhr Bad Tennstedt, Frauenkreis
- 11.1. 13.30 Uhr Lützensömmern, Gemeindenachmittag
- 11.1. 20 Uhr Bad Tennstedt, Männerstammtisch /  
Förderverein St. Trinitatis
- 13.1. 9 – 14 Uhr FFW Bad Tennstedt Treff der Konfirmanden

#### 14.1. 2. So nach Epiphania

- 9 Uhr Hornsömmern, Gottesdienst
- 10.30 Uhr Kutzleben, Gottesdienst
- 17.1. 17 Uhr Treff der Vorkonfirmanden

#### 21.1. letzter So nach Epiphania

- 9 Uhr Mittelsömmern, Gottesdienst mit  
Abendmahl
- 10.30 Uhr Bad Tennstedt, Gottesdienst mit  
Abendmahl
- 24.1. 10 Uhr Seniorenheim Alte Brauerei: Gottesdienst
- 24.1. 19.30 Uhr Bad Tennstedt, **Ehrenamtsstammtisch**
- 26.1. 14.30 Uhr Hornsömmern, Bibelstunde
- 27.1. 9 - 11 Uhr Pfarre Bad Tennstedt, Treff der  
Konfirmanden

#### 27.1. 17 Uhr Bruchstedt, Familienkirche

#### 28.1. Septuagesimae

- 10 Uhr Ballhausen, Familienkirche
- 31.1. 17 Uhr Bad Tennstedt, Treff der Vorkonfirmanden

#### 4.2. Sexagesimae

- 10 Uhr Bad Tennstedt, Nikolaikirche  
Karnevalsgottesdienst

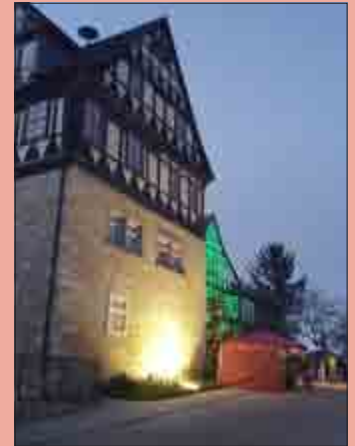
#### 5.2. – je

- 10.2. 19.30 Uhr **Bibelwoche, Gemeindezentrum Bad  
Tennstedt**

#### Sie erreichen Pfr. Pospischil sicher zu den Sprechzeiten:

im Pfarramt Bad Tennstedt  
Dienstags, 9 – 11 Uhr  
Donnerstags, 18 – 19 Uhr  
Montags hat der Pfarrer Sonntag.  
Bitte nutzen Sie auch die E-Mail: [steffen.pospischil@ekmd.de](mailto:steffen.pospischil@ekmd.de)  
Tel: 036041 / 57 131 ggf. mit Anrufbeantworter  
Unsere **Gemeindepädagogin Annett Hoschkara** erreichen Sie  
unter Tel: 03 60 42 / 15 95 64  
E-Mail: [Annett.Hoschkara@ekuja.de](mailto:Annett.Hoschkara@ekuja.de)

# Einige Eindrücke der Weihnachts



Ein großes Dankeschön an alle Organisatoren, ehrenamtliche Helfer

# Smärkte der VG Bad Tennstedt...



und die Bürgermeister in den Gemeinden.